



steyr 10

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Das Steyrer Kripperl feiert: 100 Jahre betreibt der Verein Heimatpflege Steyr das Stabpuppentheater, seit 90 Jahren ist es im Innerberger Stadl untergebracht. Gerhard Nezbeda, seit 30 Jahren Spielleiter, Claudia Nezbeda, Robert Schersch, Sandra Pecile und Christine Kern (v. r.) freuen sich, das Publikum heuer wieder zu unterhalten.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
11. Oktober 2014
67. Jahrgang



OFFICIAL TIMING PARTNER OF THE **WRC**



PRECISELY
YOUR
MOMENT

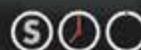
CERTINA
SWISS WATCHES SINCE 1888



DS-2

12-STUNDEN PRECIDIOME
CHRONOGRAPH MIT 1/100 SEK.

WWW.CERTINA.COM



SCHMOLLGRUBER UHRENHAUS

Steyr • Enge Gasse 19 • 07252 53091

- Vorhangstoffe
- Heimtextilien
- Teppichböden
- Parkettböden
- Wohnaccessoires
- Polstermöbel
- Tapeten
- und vieles mehr.

GSCHIEL
DIE AUSSTATTER



Wir nehmen uns Zeit für Sie in
unserem neuen Schauraum

Öffnungszeiten
Mo-Do: 9.00-18.00 Uhr, Fr: 9.00-17.00
oder nach Terminvereinbarung

WOHNDECOR GSCHIEL

Bahnhofstrasse 34 4050 Traun

TEL 07229/73024 FAX 07229/73024-180

office@gschiel.at www.gschiel.at



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Auch im letzten Drittel des Jubiläumsjahres 2014 gibt es einiges zu feiern: Unter anderem das Steyrer Kripperl. Das letzte noch bespielte Stabpuppen-Theater in Europa wird seit 100 Jahren vom Steyrer Verein Heimatpflege betrieben. Vor 90 Jahren hat das Kripperl im Innerberger Stadl eine dauerhafte Bleibe gefunden, zuvor waren die Kripperlspiele in Wirtshäusern aufgeführt worden. Das Steyrer Kripperl ist seit Jahrzehnten in der Weihnachtszeit eine der wichtigsten Attraktionen unserer Stadt für Besucher und Bewohner. Die Szenen mit dem Nachtwächter, dem Bäckernazl und dem Liachtlanzünder sind Klassiker, die untrennbar mit Weihnachten in der Christkindlstadt Steyr verbunden sind. Texte und Szenen des Kripperltheaters sind von Beginn an nahezu unverändert geblieben, 1980 ist auch die Steyrtalbahn mit ins Kripperl-Programm aufgenommen worden. Herzlichen Dank an alle, die sich für das Steyrer Kripperl engagieren. Mein besonderes Dankeschön gilt dabei Gerhard Nezbeda, der seit 60 Jahren hinter den Kulissen mit den Stabpuppen arbeitet und seit 30 Jahren als Spielleiter im Kripperl tätig ist. Die Kripperl-Saison beginnt heuer am 23. November und endet am 11. Jänner des nächsten Jahres. Karten für die Kripperl-Aufführungen bekommt man beim Steyrer Tourismusverband im Rathaus.

Bei MAN werden zwei Jubiläen gefeiert

Gleich zwei Jubiläen feiert heuer MAN: Vor 100 Jahren hat man auf dem derzeitigen MAN-Betriebsgelände erstmals Werksanlagen in Betrieb genommen, vor 25 Jahren hat die MAN Nutzfahrzeuge AG die Lkw-Sparte von der Steyr-Daimler-Puch AG übernommen. Die Vereinbarung dazu wurde am 8. September 1989 in München unterzeichnet. 1990, ein Jahr nach der Übernahme der Lkw-Sparte, startet die MAN Nutzfahrzeuge AG die größte Investitions-Phase der Werksgeschichte. 1997 wird die MAN Nutzfahrzeuge AG mit dem österreichischen Staatspreis für Innovation ausgezeichnet. 2005 wählen Fach-

journalisten die in Steyr entwickelte und produzierte Lkw-Reihe TGL zum „Truck of the Year“. Zwei Jahre später wird wieder ein Ausbauprogramm gestartet: 100 Millionen Euro für eine Jahresfertigung von bis zu 30.000 Lkw und bis zu 50.000 Fahrerhäusern. Im Vorjahr starten die Serien TGL und TGM (leichte und mittlere Baureihe) mit den neuen Abgaswerten Euro 6.

Der Standort Steyr ist Teil der MAN Truck & Bus AG. So heißt das Unternehmen seit 2011. Firmensitz ist in München. Die MAN-Tochter in Steyr produziert unter anderem neben der leichten und mittleren Lkw-Reihe auch Fahrerhäuser. Nahezu jedes zweite Fahrerhaus aller Bautypen des MAN-Produktionsverbundes kommt aus Steyr.

MAN zählt seit einem Vierteljahrhundert zu den bedeutendsten und erfolgreichsten Leitbetrieben des gesamten Großraums Steyr. Etwa 2300 Menschen haben hier ihren Arbeitsplatz. Die Jubiläen sind vor kurzem mit einem Familientag für Mitarbeiter, deren Angehörige und Freunde gefeiert worden. Neben vielen Ehrengästen war auch Jochen Schumm, der Vorstand für Personalwesen und Arbeitsdirektor bei der MAN Truck & Bus AG in München, zu den Feierlichkeiten gekommen.

Alten- und Pflegeheim Tabor wird demnächst fertig

Das neue Alten- und Pflegeheim im Stadtteil Tabor (APT) wird in Kürze fertig sein. Wenn alles nach Plan läuft, werden die Bewohner noch heuer in das neue Heim an der Kollerstraße übersiedeln können. Das Weihnachtsfest 2014 kann wahrscheinlich schon im neuen Haus gefeiert werden.

Finanziell liegt das Projekt „APT neu“ exakt im Rahmen. Der Bau des Alten- und Pflegeheims kostet etwa 14 Millionen Euro. Das Haus mit 125 Betten, davon fünf Kurzzeit-Pflegebetten, auf 7500 Quadratmetern Nutzfläche wird genauso wie die bereits bestehenden Heime in den Stadtteilen Münichholz und Ennsleite qualitativ höchstwertig ausgestattet.

Insgesamt 42 Millionen Euro beträgt damit das gesamte Investitions-Volumen für die drei neuen Altenheime Münichholz, Ennsleite und Tabor. Dieses Geld ist sehr gut angelegt, denn die beste Qualität der Betreuung unserer Seniorinnen und Senioren hat oberste Priorität. Außerdem werden auch nachfolgende Generationen von diesen Investitionen profitieren.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights	Seite
Die Steyrer Feuerwehr feiert ihr 150-Jahr-Jubiläum	4/5
Die Steyrtalbahn ist 125 Jahre alt	6
Älteste Steyrerin feiert Geburtstag	11
Interessante Ausstellungen und zahlreiche Veranstaltungen stehen auf dem Kulturprogramm	22–28
Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes	35
Impressum	38

Steyrer Feuerwehr feiert 150-Jahr-Jubiläum

Ein „Grandioso“ als Dankeschön

Steyr, 29. Februar 1864, ein Montag: Um sieben Uhr am Abend treffen etwa ein Dutzend Männer im ersten Stock des Gasthauses Reichl zusammen. Wenig später ist die Freiwillige Feuerwehr Steyr gegründet, Kommandant ist Dr. Johann Reinhard. Ausgerüstet wird die Truppe mit 12 Steigergurten und vier Steigbäumen. Gesamtwert des Gerätes: 280 Gulden, das ist etwas mehr als der Jahresgehalt eines Industriearbeiters in dieser Zeit.

15 Jahrzehnte später, am 3. Oktober 2014, einem Freitag: Im fast vollbesetzten Stadttheater feiern die Steyrer Florianis gemeinsam mit Ehrengästen aus der Politik und der Wirtschaft, mit Kameraden und Kameradinnen aus ande-

ren Einsatz-Organisationen ihr 150-Jahr-Jubiläum. Als Gratulanten stellen sich auch befreundete Feuerwehren aus Griffen in Kärnten und der kroatischen Gemeinde Cerna ein. Die Stadtkapelle gratuliert musikalisch mit dem Stück „Grandioso“.

Bürgermeister Gerald Hackl blickt bei der Feierstunde nochmal auf das ereignisreiche Jubiläumsjahr 2014 zurück: „Es ist alles perfekt gelaufen. Auch der großartige Landesfeuerwehr-Leistungswettbewerb ist mit Bravour gemeistert worden. Wir sind stolz auf unsere Feuerwehr und wissen, was wir an ihr haben.“ Der Steyrer Feuerwehr-Referent Vizebürgermeister Wilhelm Hauser bedankt sich „für alle Einsätze im Sinne der Steyrer Bürgerinnen

und Bürger“.

Allein im vergangenen Jahrzehnt ist die Steyrer Freiwillige Feuerwehr zu 1513 Brandeinsätzen und zu 2063 technischen Einsätzen ausgerückt. Am stärksten war dabei das Jahr 2009 mit 221 Brandeinsätzen und 207 technischen Einsätzen.

Viele Steyrer Feuerwehr-Kameraden werden den 12. August 2002 nie vergessen. An diesem Tag wird Steyr von einem Jahrhundert-Hochwasser überflutet. Um 15 Uhr zeigt der Pegel am Ortskai 7,50 Meter an, große Teile der Stadt sind überflutet, die Brücken müssen gesperrt werden. 127 Mann sind zu diesem Zeitpunkt im Einsatz, retten, bergen und schützen. Einige der Kameraden sind durch das Hochwasser von ihren Zügen abgeschnitten, sie können bis zum Abend ihren Einsatzort nicht verlassen. Bis zum 25. August 2002 sind die Steyrer Florianis noch beschäftigt, die Spuren der Katastrophe zu beseitigen: Sie pumpen Keller aus, säubern Straßen von Schlamm, helfen verzweifelten Hochwasser-Opfern. Insgesamt ist die Steyrer Feuerwehr während und nach der Jahrhundert-Flut im August 2002 etwa 13.000 Stunden im Einsatz. Beim Festakt im Stadttheater werden auch Feuerwehr-Kameraden ausgezeichnet: Ari Hahn (25 Jahre bei der Steyrer Feuerwehr); Jürgen Hahn, Manfred Gassner, Rupert Springer, Gustav Raffelsberger (alle jeweils 40 Jahre bei der Steyrer Feuerwehr); Gerhard Praxmarer sen. und Kurt Weissengruber sen. (beide jeweils 50 Jahre bei der Steyrer Feuerwehr). Mit stehendem Applaus wird Gottfried Wallergraber gefeiert. Der Steyrer Feuerwehr-Kommandant der Jahre 1973 bis 1998 begeht heuer sein 60-Jahr-Jubiläum.



Foto: Archiv FF Steyr

Der Löschzug II im Jahr 1932 mit einem Rüstwagen Steyr Typ 3



Foto: Klaus Mader

Fahrzeug-Übergabe

Der Löschzug 2 Steyrdorf der Steyrer Feuerwehr hat zwei neue Einsatzfahrzeuge bekommen: ein Versorgungs- und Werkstättenfahrzeug sowie eine Teleskopmastbühne mit einer Drehleiterhöhe von 30 Metern. Die Fahrzeuge haben insgesamt 726.217 Euro gekostet – 612.000 Euro die Teleskopmastbühne und 114.217 Euro das Versorgungsfahrzeug.

Auf dem Foto bei der Übergabe (v. r.): Bürgermeister Gerald Hackl, Zugskommandant Reinhard Frühauf, der Stellvertreter des Landes-Feuerwehrkommandanten Robert Mayer, Bezirks-Feuerwehrkommandant Ing. Thomas Schurz, Pater Brian Fernandes und Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.

Bau des neuen Feuerwehrhauses Christkindl hat begonnen

Mit einer Spatenstichfeier hat vor kurzem der Bau des neuen Feuerwehrhauses an der Aschacher Straße im Stadtteil Christkindl begonnen. Zu Gast bei dieser Feier waren unter anderem Landeshauptmann-Stellvertreter Reinhold Entholzer und der oberösterreichische Feuerwehr-Referent Landesrat Max Hiegelsberger.

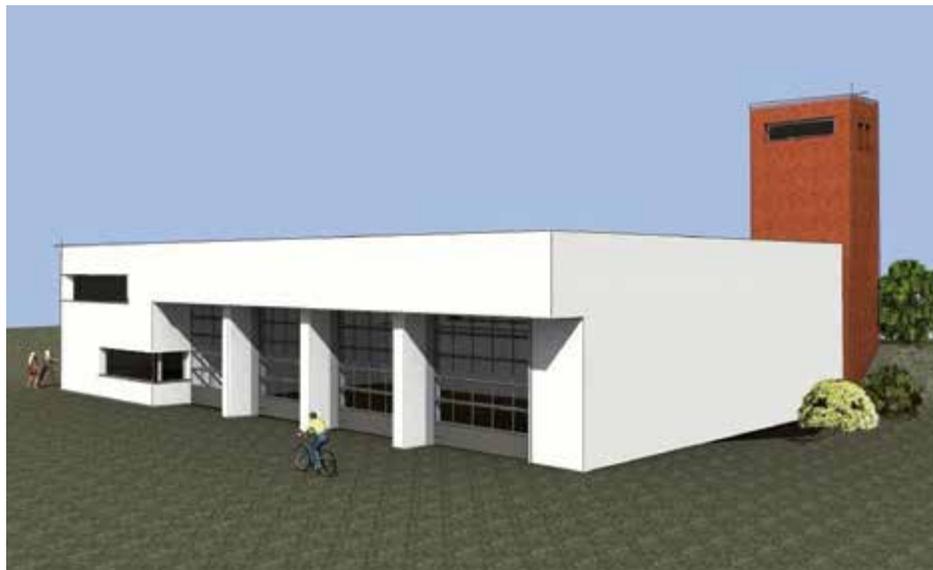
Das neue Haus wird zum 150-Jahr-Jubiläum der Steyrer Feuerwehr gebaut. Damit bekommt der Löschzug 4 der Steyrer Freiwilligen Feuerwehr eine moderne und bestens ausgestattete Einsatzzentrale. Das Projekt kostet etwa 1,2 Millionen Euro. Die Steyrer Feuerwehr steuert Eigenmittel in der Höhe von etwa 120.000 Euro bei. Das bisher verwendete Feuerwehrhaus des Löschzugs 4 an der Schwamminger Straße stammt aus dem Jahr 1978.

Bei der Spatenstichfeier bedankte sich der Steyrer Bürgermeister und Finanzreferent Gerald Hackl auch beim Land Oberösterreich für die großzügige Unterstützung. „Wir müssen in Sicherheit investieren“, sagte dazu der Stadtchef, „und unsere Feuerwehr, die sich freiwillig für andere Menschen in den Dienst stellt, soll unter den besten Bedingungen arbeiten können.“

Auf einem Grundstück von 1150 Quadratmetern wird nun ein Gebäude mit vier Toren, einem Schlauchturm und einem zweigeschoßigen

Verwaltungstrakt errichtet. Zum Sammeln von Regenwasser wird eine Zisterne gebaut, das Regenwasser wird zum Waschen der Fahrzeuge verwendet. Das neue Feuerwehrhaus wird voraussichtlich im Sommer 2015 fertig sein. Der Löschzug 4 Christkindl ist einer von fünf Löschzügen der Freiwilligen Feuerwehr Steyr. Die Mannschaft zählt zu den besten Bewerbungsgruppen Oberösterreichs, beim Landesbewerb im heurigen Sommer hat das Team des Löschzugs 4 sehr gut abge-

schnitten. Dazu der Steyrer Feuerwehr-Referent Wilhelm Hauser: „Ich freue mich, dass der Löschzug 4 nun eine moderne Heimstätte bekommt, die allen Anforderungen entspricht. Aber nur mit Technik alleine kann man keine Hilfe leisten. Dazu braucht es schon eine hochqualifizierte und motivierte Einsatztruppe wie die Steyrer Feuerwehr, die in der Freizeit regelmäßig trainiert und jederzeit für einen Einsatz bereit ist.“



Grafik: Ernst Schwarzmüller

Ansicht des neuen Feuerwehrhauses in Christkindl. Die Aschacher Straße führt an der geschlossenen, weißen Mauer vorbei. Auf dem 1150 Quadratmeter großen Grundstück wird ein Gebäude mit vier Toren, einem Schlauchturm und einem zweigeschoßigen Verwaltungstrakt errichtet.



Foto: Klaus Mader

Spatenstichfeier für das neue Feuerwehrhaus in Christkindl – auf dem Foto (v. l.): Stadtrat Dr. Helmut Zöttl, Vizebürgermeister Wilhelm Hauser, Bezirks-Feuerwehrkommandant Ing. Thomas Schurz, LH-Stellvertreter Ing. Reinhold Entholzer, Bürgermeister Gerald Hackl, Landesrat Max Hiegelsberger, Vizebürgermeister Walter Oppl, Stadtrat Dr. Markus Spöck, MBA, Baumeister Ing. Helmut Deuschl (Fa. Swietelsky), Harald Großbauer (Löschzug 4 Christkindl).

Steyrtalbahn feiert 125-Jahr-Jubiläum

Vor 125 Jahren hat Österreichs erste mit Dampf betriebene Schmalspurbahn – die Steyrtalbahn – den Betrieb aufgenommen. Gefeierte wurde dieses Jubiläum u. a. am 21. und 22. September bei einem großen Festakt. Ein Foto-Güterzug, ein Sonderpostamt, Draisinen-Fahrten sowie die Ausstellung einer Modellbahnanlage der Steyrtalbahn standen auf dem Programm. Zahlreiche Festgäste gratulierten der beliebten Eisenbahn.

Zur Geschichte der Bahn: 1889 wurde die Steyrtalbahn eröffnet, durch die neue Bahnstrecke wurde das Steyrtal an den Wirtschaftsraum Steyr angebunden. 1982 wurde die letzte Teilstrecke von Garsten nach Grünburg wieder stillgelegt. Drei Jahre später hat die Österreichische Gesellschaft für Eisenbahngeschichte (ÖGEG) die Bahn übernommen und betreibt sie nun als Museumsbahn mit Dampfzügen zwischen den Bahnhöfen Steyr und Grünburg. Die jetzige Museums-



Ehrengäste beim Festakt „125 Jahre Steyrtalbahn“ – auf dem Foto (v. l.): Vizebürgermeister Walter Oppl, Gemeinderätin Rosa Hieß, Stadträtin Ingrid Weixlberger, Nationalrat Ing. Markus Vogl, Bürgermeister Gerald Hackl, Karl Mader (Präsident der ÖGEG), Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.

bahn befördert jährlich mehrere zehntausend Fahrgäste. Betrieben wird sie von etwa 30 ehrenamtlichen Hobby-Eisenbahnern, die insgesamt Tausende von Arbeitsstunden investieren, um das beliebte „Schnaufer“ unter Dampf zu halten. Die Steyrtalbahn mit ihrer Spurweite von 760 Millimetern hat sich dank dieser ehrenamtlichen Lokführer, Heizer, Zugführer, Schaffner, Fahrdienstleiter und Techniker zu einem absoluten Freizeit-Hit sowohl für Touristen als auch für die Bewohner der Region Steyr entwickelt.



Die Steyrtal-Museumsbahn startet zur Jubiläumsfahrt.

MAN Steyr: 100-jährige Werkspensionistin geehrt

Mit einem Familientag feierte heuer MAN Truck & Bus zwei Jubiläen: 100 Jahre Werksgeschichte und 25 Jahre Zugehörigkeit zu MAN. Dabei wurde auch die Werkspensionistin Hermine Franger geehrt. Die rüstige 100-jährige Frau hat dasselbe Geburtsjahr wie das Werk.

Beim Benefiz-Flohmarkt zugunsten des Sozialmarktes des Roten Kreuzes Steyr wurden am



MAN-Familientag 1500 Euro erwirtschaftet. Dieser Betrag wurde vom Unternehmen auf insgesamt 4500 Euro aufgestockt.

MAN-Vorstandssprecher ist Kommerzialrat

Dr. Rudolf Trauner, Präsident der Wirtschaftskammer OÖ, überreichte MMag. DDr. Mag. Karl-Heinz Rauscher, Vorstandssprecher der MAN Truck & Bus Österreich AG, das Dekret über die Verleihung des Berufstitels „Kommerzialrat“. Seine berufliche Karriere startete er 1982 bei der Steyr-Daimler-Puch AG, 2008 stieg er zum Vorstandsmitglied der MAN Nutzfahrzeuge Österreich AG bzw. MAN Truck & Bus Österreich AG auf. Seit 2013 steht Kommerzialrat Rauscher als Vorstandssprecher an der Spitze des Unternehmens.

Hermine Franger, 100-jährige Werkspensionistin mit Familienangehörigen. Links: Jochen Schumm, der Vorstand für Personal und Arbeitsdirektor bei der MAN Truck & Bus AG.

Der Tourismusverband Steyr informiert

Seit Juni darf ich als Vorsitzender dem Tourismusverband Steyr vorstehen und mit vielen ehrenamtlich tätigen Funktionären das touristische Geschehen in Steyr mitgestalten. Geboren und aufgewachsen in Steyr, schätze ich die Schönheiten der Stadt besonders. Ich bin seit vielen Jahren in der Reisebranche, komme viel auf der Welt herum und lerne dadurch viele Destinationen und Angebote kennen. Nunmehr freue ich mich, meine Erfahrungen hier in Steyr einzubringen und uns die Schönheiten der Stadt immer wieder aufs Neue bewusst zu machen. Mir ist es ein großes Anliegen, Ihnen vorzustellen, welche tolle Attraktionen wir in Steyr haben, die auch Sie erleben sollten bzw. zu denen Sie Freunde, Bekannte usw. einladen können. Mein – nicht ganz ernst gemeinter – Wunsch wäre: Jeder Steyrer Bürger wird zum „Steyr-Botschafter“ und bringt jährlich mindestens einen Freund in unsere Heimatstadt – in Zahlen gemessen, wären das theoretisch jährlich zusätzliche 38.000 Gäste mehr in Steyr am Nationalpark. Wussten Sie, dass auf der Website www.steyr.info ein Steyr-Wochenprogramm abrufbar ist, in dem Sie kurz und knapp eine Zusammenfassung der Aktivitäten der laufenden wie folgenden Woche finden, inkl. Ausflugstipps und Wandertipps im Nationalpark Kalkalpen? Weiters haben wir mit der Webseite www.christkindregion.com eine übersichtliche Darstellung des gesamten Adventgeschehens in der Region. Ich lade Sie ein, sich als Abonnent zu registrieren, damit erhalten Sie wöchentlich das aktuelle Programm. Mein Stellvertreter Georg Baumgartner und ich freuen uns, Sie ab sofort in jeder Ausgabe des Amtsblattes über die aktuellen Besonderheiten zu informieren.



Foto: privat

Jürgen Armbrüster



Geh- und Radweg Lauberleite gesperrt

Der Geh- und Radweg Lauberleite (Steinwändweg) ist vom Pumpwerk A bis zum Münichholz-Steg aufgrund von Kanalbauarbeiten bis einschließlich der ersten November-Woche gesperrt.



Vizebürgermeister
Walter Oppl



Vizebürgermeister Walter Oppl (SP) ist im Stadtsenat für Wohnungsangelegenheiten, den Wohnbau, für die Stadtentwicklung und die Liegenschaftsverwaltung zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinem Liegenschaft-Ressort:

Verkauf des Schlüsselhofes

Der im Besitz der Stadt stehende Schlüsselhof wurde samt den dazugehörigen Flächen bis vor etwa 15 Jahren als kommunaler Wirtschaftshof genutzt. Nach Übersiedlung dieser damaligen Abteilung des Magistrates in Räumlichkeiten an der Ennser Straße stand das Gebäude, abgesehen von geringfügiger Nutzung zu Lagerzwecken, leer. Viele Jahre

wurde versucht, Käufer für das unter Denkmalschutz stehende Gebäude zu finden. Alle diesbezüglichen Bemühungen haben sich jedoch bis vor kurzem zerschlagen.

Im Juli 2013 hat die Stadt Steyr das gesamte Areal des ehemaligen Wirtschaftshofes öffentlich zum Verkauf ausgeschrieben, wobei sämtliche gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaften und Gesellschaften direkt angeschrieben und Inserate in den verschiedensten Druckmedien geschaltet wurden. Trotz dieser umfassenden Bemühungen ist nur ein konkretes Kaufangebot bei der Stadt eingelangt.

Nach der öffentlichen Feilbietung haben sich jedoch zwei weitere Interessenten bei der Stadt gemeldet, die lediglich das denkmalgeschützte Gebäude mit einer noch festzulegenden Umgebungsfläche käuflich erwerben wollten. Die nachfolgenden Verhandlungen haben letztlich dazu geführt, dass das Gebäude samt Umgebungsgrünflächen von der SachWert N & N Management GmbH, Linz, zum Kaufpreis von EUR 200.000,- erworben wird. Die verbleibende Restfläche wird von der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr GmbH (GWG) um EUR 950.000,- in das Eigentum übernommen.

Die SachWert N & N Management GmbH plant im Zusammenwirken mit der mind-property immobilien-service gmbh den Umbau des Altbestandes zu 30 bis 40 Kleinwohnungen. Die genaue Anzahl der Kleinwohnungen wird erst im Zuge der Detailplanung und in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt festgelegt werden können. Vorgesehen ist, dieses Projekt auf Basis eines Bauherrenmodells umzusetzen.

Die GWG der Stadt Steyr plant, auf dem Areal eine Wohnanlage mit ca. 65 bis 70 Wohneinheiten zu errichten. Für diese Planung wird Mitte Oktober dieses Jahres ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben.

Bei der Veräußerung der Liegenschaft wurde auch auf das Vereinshaus des Siedlervereines Schlüsselhof Bedacht genommen, das nicht von der GWG erworben wird. Das vom Siedlerverein benutzte Grundstück verbleibt weiterhin im Eigentum der Stadt und kann demnach vom Verein zu den bisherigen Bedingungen weiter genutzt werden.

Die gebotenen Kaufpreise sind als angemessen zu betrachten und liegen deutlich über den in den vergangenen Jahren bei der Stadt eingegangenen Kaufangeboten. Der Gemeinderat der Stadt Steyr hat daher einstimmig dem Verkauf des Gesamtareals in seiner Sitzung vom 18.09.2014 zugestimmt.



Die Front-Ansicht des Schlüsselhofs



Der Innenhof des denkmalgeschützten alten Schlüsselhofs – der Gebäudeteil mit dem Fresko (Bildmitte) stammt in seinem Kern aus dem 15./16. Jahrhundert.



Die Grafik zeigt das gesamte Areal des alten Schlüsselhofs, das die Stadt verkauft hat. Auf dem grün eingefärbten Bereich plant die GWG der Stadt Steyr die Errichtung einer Wohnanlage mit ca. 65 bis 70 Wohneinheiten. Der denkmalgeschützte Schlüsselhof (orange) soll zu 30 bis 40 Kleinwohnungen umgebaut werden.

Steyrer Verein bekommt Umwelt-Preis

Der Steyrer Verein „Nets.werk – nachhaltig leben“ ist vor kurzem vom Land Oberösterreich mit dem Preis für Umwelt und Nachhaltigkeit ausgezeichnet worden.



Foto: Land OÖ

Landesrat Rudi Anschöber (rechts) mit Mitarbeitern und Betreuern von Regionalstellen des Vereins Nets.werk. Zweiter von rechts: Dr. Gerhard Zwingler, der Obmann des Vereins.

Nets.werk betreibt einen Online-Marktplatz für biologische Lebensmittel aus der unmittelbaren Umgebung. Die Zentrale des Vereins befindet sich im Haus Neubaustraße 10a. Mittlerweile ist es dem Nets.werk-Team gelungen, 24 Regionalstellen in Oberösterreich, Niederösterreich und Wien aufzubauen.

Angebot der städtischen Bestattung: Beisetzung unter einem Baum

Seit Herbst 2013 können auf dem Steyrer Urnenfriedhof auch Baumbestattungen durchgeführt werden. Die Urne aus biologisch abbaubarem Material wird in einer Tiefe von ca. 60 Zentimetern bei den Wurzeln des Baumes beigesetzt, womit der Verstorbene sinnbildlich in diesem „weiterlebt“. Der gesamte Platz wurde ansprechend und würdevoll gestaltet. Der Name des Verstorbenen kann auf dem symbolischen Baum an der Innenseite der Friedhofsmauer angebracht werden. Nähere Auskünfte erhält man bei der städtischen Bestattung unter Tel. 07252/899-250 bzw. bestattung@stadtbetriebe.at.

Neuer Standort

Seit fast einem Jahr befindet sich die Bestat-

tung der Stadtbetriebe Steyr GmbH am neuen Standort Taborweg 10 (Gelände des Urnenfriedhofs). Das neue Gebäude ist behindertengerecht gestaltet, bietet kostenlose Kundenparkplätze und einen Schauraum. „Die zahlreichen Rückmeldungen unserer Kunden zum neuen Standort waren bisher ausschließlich positiv. Auch unsere Mitarbeiter betonen stets, dass durch die neuen Räumlichkeiten die Beratungsqualität noch weiter gestiegen ist“, sagt dazu der zuständige Referent Vizebürgermeister Wilhelm Hauser. Durch die Zusammenlegung von Krematorium, Urnenfriedhof und Bestattung können die Angehörigen von Verstorbenen nun alle Angelegenheiten betreffend Verabschiedung oder Erbbestattung an einem Ort erledigen.



Foto: SBS

Auf dem Steyrer Urnenfriedhof können auch Baumbestattungen durchgeführt werden.



Foto: Klaus Mader

Mobilitätstag lockte viele Besucher auf den Stadtplatz

Am Sa, 20. September, fand auf dem Stadtplatz der Mobilitätstag statt. Zahlreiche Besucher informierten sich über Mobilität und öffentlichen Verkehr sowie über verschiedene Elektrofahrzeuge. Auch das Glücksrad war im Einsatz, Hauptpreis war ein Flug über Steyr. Auch Raffaella und Celina (Foto oben) nutzten den Mobilitätstag, um sich einen städtischen Bus genau anzusehen.

Gemeinderat tagt

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 13. November, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Thomas Christl erteilt am **Do, 30. Oktober**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. **Anmeldung:** am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 27. November**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Vizebürgermeister

Wilhelm Hauser

mir aufgegriffen, und es freut mich besonders, dass junge Menschen hier diese Chance auf eine gute und zielgerichtete Ausbildung erhalten.

Saison-Eröffnung auf der Kunsteisbahn

Einen Tag früher als üblich, nämlich bereits am Samstag, 25. Oktober, wird heuer die neue Eislaufsaison auf der Kunsteisbahn eröffnet. Um allen Besuchern bestes Eislaufvergnügen zu ermöglichen, wurde im Sommer die Eisauflaufbereitungstechnik um rund 100.000 Euro zur Gänze erneuert. Außerdem wurde in Kombination mit dem Stadtbad ein neues Eintrittssystem angeschafft. Trotz dieser Investitionen wird ab dieser Saison auch eine Sonderermäßigung bei Vorlage der öö. bzw. nö. Familienkarte eingeführt. Das Hallenbad ist seit dem 8. September bereits wieder für unsere Gäste geöffnet.

Umbau des Altstoff-Sammelzentrums

Die Umbauarbeiten im Altstoffsammelzentrum (ASZ) sind in vollem Gange und sollen – je nach Wetterbedingungen – bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Im Vordergrund stehen dabei die bestmögliche Ausnutzung des zur Verfügung stehenden Areals sowie eine bessere Überdachung der Container, um unseren Bürgern bestmögliche Bedingungen bei der Entsorgung ihrer Abfälle anbieten zu können. Außerdem wird durch den größeren Freiraum im Areal des ASZ auch die Sicherheit für die Nutzer und die Bediensteten erhöht. Ich ersuche Sie, geschätzte Steyrerinnen und Steyrer, als ASZ-Nutzer um Verständnis für die während der Bauzeit entstehenden Behinderungen.

Vorbereitungen für den Winterdienst

Der Winter steht vor der Tür und niemand weiß, wie er wird. Die kommunalen Betriebe Steyr müssen sich trotzdem dementsprechend

Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (SP) ist im Stadtsenat für die Freiwillige Feuerwehr, die kommunalen Betriebe Steyr (KBS), den Umweltschutz, den Versorgungsbetriebsverbund und den Wasserverband „Region Steyr“ sowie die Mülldeponie verantwortlich und Aufsichtsrats-Vorsitzender der Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS). Im folgenden Beitrag berichtet er über Neuigkeiten aus seinen Ressorts:

Lehrlingsausbildung bei den Stadtbetrieben

Gute Fachkräfte sind das Rückgrat und die Zukunft eines Unternehmens. Zweieinhalb Jahre nach der Ausgliederung der Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS) haben wir nun einen nächsten wichtigen Schritt in diese Richtung für die Entwicklung unseres Unternehmens gesetzt. Wir als SBS bilden wieder Lehrlinge in den verschiedensten Bereichen aus. Neben einer Bürokauffrau wird erstmals ein Mädchen als Kfz-Technikerin ausgebildet, und ein Elektrikerlehrling erfährt seine Ausbildung in Kooperation mit der Fa. Kammerhofer. Die Geschäftsführung hat diese Initiative von



Die Stadtbetriebe Steyr bilden Lehrlinge in den verschiedenen Bereichen aus – auf dem Foto (v. l.): Geschäftsführer Harald Rammerstorfer, Elektrikerlehrling Nico Baumgartner, Bürokauffrau-Lehrling Verena Fellner, Kfz-Techniker-Lehrling Bianca Schaubmair, Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.

vorbereiten, um dann am Punkt reagieren zu können.

- Trotz des vergangenen milden Winters wurden vom städtischen Straßendienst auch heuer wieder rechtzeitig die notwendigen Vorbereitungsarbeiten für die kommenden Wintermonate durchgeführt. Auch mit den unterstützenden Fremdfirmen wurden die entsprechenden Vereinbarungen getroffen.
- Über Winterdienst-Dienstpläne, Einsatzpläne und Bereitschaftsdienste ist es dem Winterdienst-Einsatzleiter im Bedarfsfall möglich, kurzfristig bis zu 25 Fahrzeuge und 45 Mann einzusetzen. Umfangreiche, von Experten erstellte Wetter- und Niederschlagsprognosen sind dabei eine entsprechende Unterstützung.

Neue Tierkörper-Sammelstelle

Mit 24. September dieses Jahres wurde die alte Tierkörpersammelstelle in Wolfern geschlossen. Für die Entsorgung von Tieren und tierischen Abfällen bis 35 kg steht den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Steyr bereits seit Juni die neue Tierkörpersammelstelle vor der Deponie Steyr (Mühlstraße 2a) zur Verfügung. Die Zufahrt ist, sowohl aus Richtung Nordspange als auch aus Richtung Stadtkommend, beschildert. Mit der neuen Sammelstelle haben wir auch die Tierkörperentsorgung auf den neuesten technischen und hygienischen Standard gebracht. Für nähere Information stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches Abfall der Stadtbetriebe Steyr (07252/899-777) sowie der Tierkörperverwertung OÖ (07672/29454) gerne zur Verfügung.

Die neue Eisauflaufbereitungstechnik für den Eislaufplatz wurde im Sommer installiert.

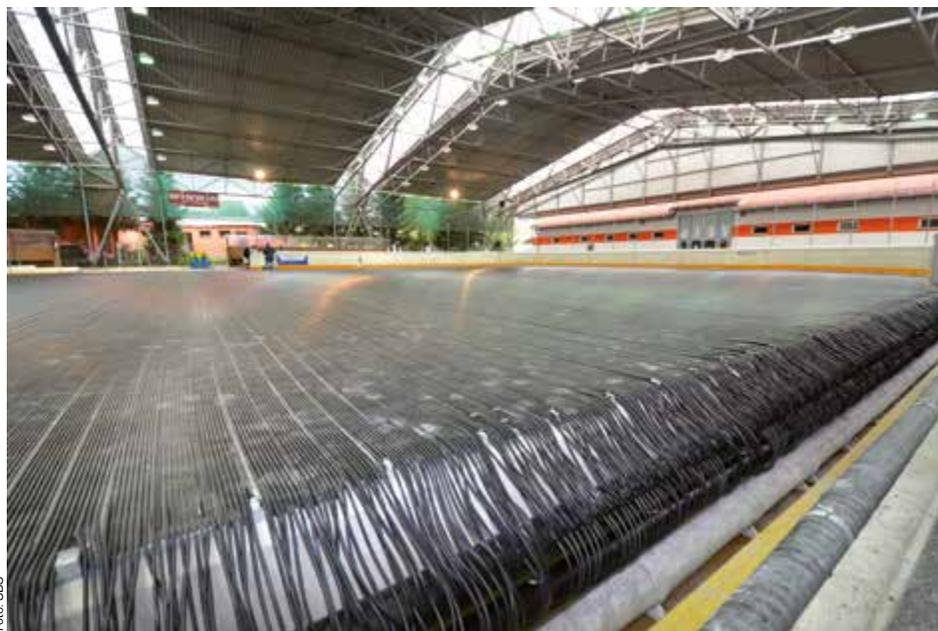


Foto: SBS

Diamantene Hochzeit

feierten...



Fotos: Rubikaler

Frau Josefa und
Herr Josef Schauer

Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Hannelore und Herr Walter Hintersteiner



Frau Heldis und Herr Heribert Tonino



Frau Mathilde und Herr Alfred Vadisovec



Frau Hermine
und Herr Oswald
Schnattinger

Standesamt



Geburten

Jolina Kaliba, Anna Hehenberger, Emilia Lenz, Tobias Löschenkohl, Fabio Riegler, Anja Leitner, Selina Alessa Šudić, Lajla Majstorović, Katharina Schwödiauer, Johanna Hermine Pieber, Lia Ina Hinterplattner, Gorana Pervan, Lena Sophie Kraberger, Justin-Alexander Abreu-Naghi, Maximilian Omar Differenz, Sara Hadžipašić, Laura Baković, Carolina Theresia Gibley, Alem Turanović, Raphael Leon Zimmermann, Yunus Avci, Jana Hajek, Maximilian Ulrich Fuchs, Julian Gruber, Erva Güzeldal, Meldin Škrgić, Rumeisa Hakiqi, Maximilian Ganglmaier

Eheschließungen

Martin Balajti und Julia Radkowitz; Sanel Gušo und Selma Kelić; Heinrich Haslinger und Melanie Rohregger, B.A.; Sedin Kadrić und Delila Duradbegović; Rainer Höllinger und Ingund Habringer; Kurt Brenneis und Brigitte Graßler; Erich Catel und Mag. Doris Fiedler; Martin Leithenmayr und Nicole Hinterplattner, Sierning; Hansjörg Schlader, M.A. und Kerstin Riedner, MSc.; René Gumpinger und Daniela Huber; Mersudin Šehić und Nejra Imamović; Wolfgang Bräu und Mag. (FH) Melanie Hintringer; Gunter Burgemeister, Braunau, und Sonja Leimhofer; Mag. (FH) Roland Deliomini und Hanna Oberhuber; Hans Peternel und Christa Artner; Ing. Kurt Bernsteiner und Stephanie Überlackner

Sterbefälle

Peter Riener, 25; Ingrid Fürthaler, 77; Zázilia Ruttensteiner, 86; Hermine Gattermann, 82; Florian Endtner, 86; Berta Feuerhuber, 86; Hel-

ga Frühauf, 65; Manfred Großauer, 46; Erwin GÜNTHER, 87; Erwin Haderer, 68; Gertrude Kocare, 85; Ing. Harald Ondrasch, 59; Hubert Schett, 82; Josef Schöllhammer, 54; Christine Trautwein, 92; Hilda Eder, 92; Johann Garmort, 84; Emma Schauer, 94; Konrad Schwaiger, 82; Helga Feitzinger, 91; Fiona Führling, 3 Monate; Wilhelm Ganz, 66; Ludmilla Hauser, 89; Wilhelm Kollmannhuber, 66; Erich Schimpfhuber, 43; Johann Walcher, 67; Otto Zwiefelhofer, 70; Walter Almanstorfer, 73; Josef Bichlwagner, 73; Friedrich Hauser, 76; Siegfried Henrich, 87; Anna Just, 88; Christina Kreuzer, 79; Paul Pührer, 79; Johann Schaufler, 92; Josef Wimmer, 80

Älteste Steyrerin feiert Geburtstag: Theresia Heitzeneder ist 103 Jahre alt

Theresia Heitzeneder feierte am 2. Oktober ihren 103. Geburtstag. Bürgermeister Gerald Hackl gratulierte der ältesten Steyrerin und überbrachte ihr einen Geschenkkarton sowie einen Strauß Blumen. Die Jubilarin kam am 2. Oktober 1911 in St. Ulrich auf die Welt, hier lebte sie auch, bis sie vor 13 Jahren ins Alten- und Pflegeheim Tabor gezogen ist. Gearbeitet hat sie in der Landwirtschaft, und zwar bei der Familie Infan-

ger – vulgo Hansbauer – in St. Ulrich. Theresia Heitzeneder war mit Franz verheiratet, er verstarb vor 25 Jahren. Zu ihrer Familie gehören zwei Töchter, fünf Enkel, zehn Ur- und ein

Urur-Enkel. Als Theresia Heitzeneder noch rüstig war, reiste sie gerne, sie war eine begeisterte Kirchengängerin, arbeitete gerne in ihrem Garten. „Ganz besonders genoss sie die wöchentliche Kartenrunde mit ihren Schwestern; von dieser Gewohnheit ließ sie sich nicht abbringen“, erzählen ihre Töchter.

Theresia Heitzeneder, die älteste Bürgerin Steyrs, feierte am 2. Oktober ihren 103. Geburtstag – mit ihr auf dem Foto (v. l. n. r.): Tanja Schürer (Pflegedienstleiterin im Alten- und Pflegeheim Tabor), Bürgermeister Gerald Hackl, die Töchter der Jubilarin Margarete Kühholzer und Marianne Hochsteiner, Helmut Hochsteiner sowie Enkeltochter Brigitte Hadler.



Foto: Magistrat Steyr / Presse

Wir gratulieren

Zum 99. Geburtstag

Ruth Söldner

Zum 95. Geburtstag

Karl Buchmeier
Leopoldine Heindl
Hermine Aigner

Zum 90. Geburtstag

Maria Zachhuber
Margarete Schanovsky
Therese Oberaigner
Maria Hagen
Margarete Huber

Vorträge in den Seniorenklubs

„Karibik-Kreuzfahrt“ (Teil 1) – Tondiaschau von Günter Heidenberger:

Mo, 20. Okt., 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 21. Okt., 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 22. Okt., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt
Do, 23. Okt., 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Do, 30. Okt., 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Martinimarkt im Altenheim Tabor

Der diesjährige Martinimarkt im Alten- und Pflegeheim Tabor an der Hanuschstraße findet am **Sa, 1. November, von 10 bis 16 Uhr** statt. Zum Kauf angeboten werden wieder hausgemachte Marmeladen, Liköre und Bäckereien sowie Bastelarbeiten. Für das leibli-

che Wohl der Gäste gibt es im Park des Heimes Kesselgulasch und Bier vom Fass sowie im Café selbstgemachte Mehlspeisen. Das Team und die Bewohner des Alten- und Pflegeheimes Tabor freuen sich auf zahlreiche Gäste.

Neue Info-Broschüre für Senioren

Seit kurzem gibt es eine neue Broschüre mit dem Titel **„Älter werden in Steyr“**. Senioren und ihre Angehörigen finden darin detaillierte Informationen über alle Angebote im Seniorenbereich in Steyr – angefangen

von offenen Beratungseinrichtungen, Hilfen zu Hause, über Pflege und Betreuung, Unterstützungen für pflegende Angehörige bis hin zu den verschiedenen Freizeitangeboten für Pensionisten.

Erarbeitet haben die Broschüre Mitarbeiter des Gesundheits- und Sozialservice, der Senioren-Sozialarbeit sowie der Koordination für Betreuung und Pflege. Das 56 Seiten umfassende, informative Heft ist kostenlos erhältlich in den Stadtservice-Büros im Rathaus und im Amtsgebäude Reithofer sowie in den Steyrer Altenheimen Ennsleite, Münchenholz und Tabor. Außerdem sollen die Broschüren in Arztpraxen, bei den mobilen Diensten und sozialen Einrichtungen aufgelegt werden.



Älter werden in Steyr

Information für Senioren und deren Angehörige

„Karibik-Kreuzfahrt“ (Teil 2) – Tondiaschau von Günter Heidenberger

Mo, 10. Nov., 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 11. Nov., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 12. Nov., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt
Do, 13. Nov., 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Do, 20. Nov., 14.30 Uhr, SK Münchenholz

Vor 100 Jahren

■ Am 2. Oktober gegen Mittag trifft in Steyr der dritte Verwundetentransport ein. Die wackeren Krieger werden abermals in die beiden k. k. Reservespitäler und in verschiedene private Pflegestätten zur Ausheilung ihrer Wunden überführt.

■ Der Kaiser verleiht in Anerkennung besonders hervorragender Dienste vor dem Feind dem Feldmarschall Leutnant Ignaz Trollmann, Kommandant der 18. Infanterie Truppendivision, den Orden der eisernen Krone, 2. Klasse.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1916

Vor 75 Jahren

■ Die Umbauarbeiten am Steyrer Stadttheater (heute Altes Theater) gehen Anfang Oktober zu Ende. Die Lösung der schwierigen Aufgabe war nicht einfach, da man am Gebäude selbst keine Veränderungen vornehmen durfte. Das Theater ist in einer ehemaligen Kirche, die aus dem 17. Jahrhundert stammt, untergebracht und steht unter Denkmalschutz. Die innere Ausgestaltung weist schwere Mängel auf. Die Bühne ist vollständig unzulänglich. Neben der Entfernung der Säulen, die einer Anzahl von Plätzen die Sicht nahmen, haben vor allem die Logen eine Erweiterung erfahren, die sich nun harmonisch in den Raum einfügen.

■ In emsiger, monatelanger Arbeit wird durch Umbau im Haus Wieserfeldplatz 6 eine Kindertagesheimstätte geschaffen. Hier werden die Kleinen, während die Eltern ihrer Arbeit nachgehen, in einer freundlichen Umgebung und unter liebevoller Pflege den Tag verbringen. Nach wohl durchdachten Plänen wurden die Gebäude von Grund auf erneuert, und vor allem wurde auf viel Licht und Sonne Bedacht genommen.

Quelle: Jahrbuch des Kreises Steyr 1941

Vor 50 Jahren

■ Mit der feierlichen Übergabe des größten Internatsbaues in Österreich begeht die Höhere Technische Bundeslehranstalt Steyr (HTL), früher Bundesgewerbeschule, einen denkwürdigen Tag. Hofrat Dipl.-Ing. Robert Hillisch, der ehemalige Direktor der BGS, erlebt damit die Fertigstellung eines Werkes, dem er zwei Jahrzehnte seiner Tätigkeit gewidmet hat. Nach der bewegten Rede von Hofrat Hillisch, mit der er die trostlosen Zustände von früher

beschrieb, übergibt Unterrichtsminister Dr. Piffli-Percevic die Schlüssel zum neuen Gebäude. Die Kosten des Baues beliefen sich auf 22 Millionen Schilling. Zurzeit zählt die HTL Steyr 698 Schüler, von denen mehr als 60 Prozent von auswärts kommen.

■ In Münichholz wird am 11. Oktober der Grundstein für die neue Katholische Kirche, die sogenannte Christkönigskirche, gelegt. Dechant Kanonikus Brandstetter gibt seiner Freude Ausdruck, dass nun auch Münichholz ein Gotteshaus erhält, das der Größe der Pfarre angemessen ist und endlich die alte Notkirche von 1946 ablösen wird.

■ Oberstudienrat Anton Neumann, ehemaliger Professor am Bundesgymnasium Steyr und Ehrenpräsident des Oberösterreichischen Volkshochschulverbandes sowie Ehrenobmann des Vereines Heimatpflege, ist nach kurzer Krankheit im 79. Lebensjahr gestorben. Anton Neumann, seit 1910 in Steyr, hat sich zeitlebens der Jugend- und Erwachsenenbildung gewidmet. 1949 wurde er als Kandidat des Wahlverbandes der Unabhängigen in den Nationalrat gewählt, dem er bis 1952 angehörte. Er war profiliertes und geachtetes Vertreter der Freiheitlichen Partei und von 1949 bis 1955 Bürgermeister-Stellvertreter in Steyr.

■ Seit 26. Oktober 1964 ist Steyr wieder Garnisonsstadt. 330 Soldaten der Panzerartillerieabteilung 4 ziehen am Tag der Fahne, dem Gedenktag zum Abzug der Alliierten Besatzungsmächte im Jahr 1955, in die Kaserne auf dem Tabor ein. Der Einzug der Garnison, der bestens vorbereitet ist, gestaltet sich zu einem festlichen Ereignis. Nach der Bundeshymne, gespielt von der Militärmusikkapelle Oberösterreich, schreitet der Verteidigungsminister Dr. Prader die Ehrenkompanie der Jungmänner auf dem Stadtplatz ab.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1966

Vor 25 Jahren

■ Am 13. Oktober stirbt in Lienz, Osttirol, der langjährige Vorstand des Stadtrechnungsamtes Oberamtsrat in Ruhe Josef Paminger im 94. Lebensjahr. Paminger hatte als einjährig Freiwilliger und späterer Offizier im 1. Weltkrieg noch dem alten und dem jungen Kaiser gedient. 1919 trat er in den Dienst des Magistrates Steyr, wo er von 1940 bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1960 Vorstand des Stadtrechnungsamtes war.

Das Alte Theater an der Berggasse wurde am 16. Mai 1976 in Betrieb genommen, nachdem die Cölestinerinnenkirche umgebaut worden war. Im September 1957 schloss das Theater seine Pforten, als in der Industriehalle ein modernes Bühnenhaus – das heutige Stadttheater – eröffnet wurde. Von 1978 bis 1980 wurde das leerstehende Theater renoviert, im Herbst 1980 wieder eröffnet, und es wird bis heute bespielt.

■ Der Rotary-Club Steyr, einer der ältesten Rotary-Clubs Österreichs, feiert am 14. Oktober mit einem Jubiläumsfest-Meeting im Alten Stadttheater und einem Festabend im Stadtsaal seinen 60-jährigen Bestand. Anlässlich des Jubiläums haben die Steyrer Rotarier der Stadt und sich selbst ein großes Geschenk gemacht: die Restaurierung der Brucknerstiege, die ebenfalls am 14. Oktober nach umfangreichen Arbeiten der Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht wird.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1991

Vor 10 Jahren

■ Steyr muss Platz für 100 Flüchtlinge finden. Nach dem Gespräch mit Landeshauptmann-Stv. Erich Haider und Soziallandesrat Josef Ackerl wird es zwar keine Flüchtlinge in der Trollmannkaserne geben, an der Forderung des Bundes hat sich aber nichts geändert. Steyr muss selbst bis zum Frühjahr 2004 für 100 Asylanten Quartiere finden. Bürgermeister David Forstenlechner will diese auf mehrere kleine Standorte, vorwiegend am Stadtrand, aufteilen.

■ Für seine Verdienste um die Republik Österreich wird der ehemalige Steyrer Vizebürgermeister Leopold Tatzreiter im Sozialministerium mit dem Goldenen Verdienstzeichen der Republik Österreich geehrt. Leopold Tatzreiter wurde am 20. Mai 1940 geboren. Er absolvierte eine Lehre als Werkzeugschmied, trat 1960 in das damalige Wälzlagerwerk der Steyr-Daimler-Puch AG ein, und war seit 1971 als Betriebsrat aktiv. 1991 wurde Tatzreiter Vorsitzender des Arbeiterbetriebsrates der Steyr-Daimler-Puch AG. Diese Funktion übte er bis Ende Mai 1999 aus. Von 1997 bis 2001 bekleidete er das Amt des Vizebürgermeisters.

Quelle: Steyrer Zeitungen aus dem Jahr 2004

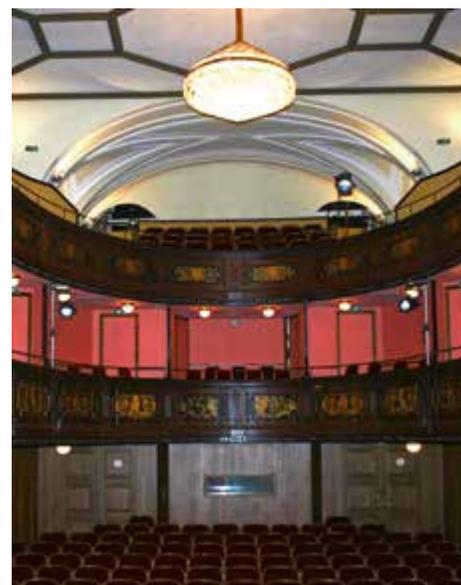


Foto: Magistrat Steyr / Liegenschaftsverwaltung

Stadt bekommt goldene Rathaus-Passage als Geschenk

Kunstobjekt „Kristalltag“ wird am 6. November feierlich enthüllt

Mag. Johannes Angerbauer hat schon durch verschiedene „Social Gold“-Kunstprojekte im öffentlichen Raum auf sich aufmerksam gemacht und zum Nachdenken angeregt. Anfang November wird eines seiner Schlüsselwerke in der Rathaus-Passage enthüllt. Damit bekommt die Stadt Steyr eine „Goldene Rathaus-Passage“ als Geschenk.

Am **Do, 6. November**, findet um **19 Uhr** im Eingangsbereich des Rathauses eine Feier statt. Nach den Grußworten von Kulturreferent Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer und Mag. Karl Ramsmaier vom Mauthausen Komitee Steyr werden Vizebürgermeister Wilhelm Hauser und die Geschäftsführerin des Museums Arbeitswelt Mag. Katrin Auer das Kunstobjekt „Kristalltag“ enthüllen. Zu hören wird auch das „Kristallknistern“ sein, das bei der Entstehung des Objekts im Jahr 1998 zu hören war. Das Instrumental-Ensemble des BRG Steyr unter der Leitung von Mag. Christian Hatzenbichler gestaltet die Feier musikalisch.

Die Entstehung des goldenen Werks

Johannes Angerbauer hat das Kunstobjekt „Kristalltag“ 1998 zum 60. Jahrestag der Reichspogromnacht geschaffen. Hand- und Fußspuren von 38 Menschen, die das Schicksal der Verfolgung und Vertreibung erleiden hatten müssen, sind in diesem Kunstwerk vereint. Die ersten Spuren hatte die Auschwitz-Überlebende Alice Rusz hinterlassen, die aus

einer jüdischen Steyrer Familie stammte. Am 9. November 1998 führte der Steyrer Künstler im Haus des letzten Steyrer Juden mit diesem Objekt eine Kunstaktion durch: Symbolisch für die Reichskristallnacht im Zweiten Weltkrieg (von 9. auf 10. Nov. 1938) versetzte Angerbauer der gläsernen Goldfläche zwei Schläge, um auf die Schicksalsschläge heutiger und damaliger Vertriebenen hinzuweisen. Durch das Zerschlagen des Verbund-Sicherheitsglases wurde das Kunstwerk vollendet. „Zuerst kommt der Mensch, wenn man dieses goldene Kunstobjekt sieht, und ein Niemals-

wieder von Verfolgung, Vertreibung und Gewalt“, beschreibt Angerbauer die Essenz dieses Werkes. Genauere **Informationen** finden Interessierte unter www.kristalltag.com.

Im Jahr 2012 war das „Kristalltag“-Objekt bei der internationalen Großausstellung „GOLD“ im Wiener Belvedere präsentiert, ab 6. November kann es im Eingangsbereich des Steyrer Rathauses wirken. Der Kulturausschuss der Stadt Steyr hat sich einstimmig für den dauerhaften Verbleib des goldenen Kunstwerks in der Rathaus-Passage ausgesprochen.

Johannes Angerbauer war 2012 eingeladen, an einer internationalen Großausstellung im Wiener Belvedere teilzunehmen und präsentierte u. a. das Kunstobjekt „Kristalltag“. Ab 6. November soll es nun im Eingangsbereich des Steyrer Rathauses zum Nachdenken anregen.



Foto: Kastlunger

25. Gedenkfeier auf dem Jüdischen Friedhof

Am 9. November 1938 – also vor 76 Jahren – inszenierten die Nationalsozialisten ein Pogrom gegen die jüdi-



Foto: Mauthausen Komitee Steyr

sche Bevölkerung. Geschäfte wurden geplündert, Synagogen zerstört und jüdische Bürger verhaftet. 18 Steyrer Juden wurden in der Berggasse eingesperrt, darunter auch drei Kinder.

Heuer findet **am Do, 6. November, um 17 Uhr** die 25. Gedenkfeier auf dem Jüdischen Friedhof in Steyr statt.

Die Gedenkrede hält heuer Mag. Dr. Eleonore Lappin-Eppel, Historikerin bei der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und Expertin der Todesmärsche durch das Ennstal. Musikalisch gestaltet wird die Feier vom Hornensemble der Musikschule Steyr unter

der Leitung von Wilhelm Rosenberger. Vertreter der Parteien und Organisationen werden mit Kränzen der Opfer gedenken. Alle Teilnehmer können als persönlichen Akt des Gedenkens vor dem Holocaust-Denkmal „Steine des Erinnerns“ niederlegen. Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, nach jüdischem Brauch auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen.

Zu finden ist der Friedhof am Taborweg, zwischen Schnallentor und Taborrestaurant. Der Friedhof weist 141 Gräber auf und wurde 1873 angelegt. 1945 sollte der Friedhof zerstört werden, aber das Kriegsende vereitelte diesen Plan. Das letzte Begräbnis fand 1992 statt. 2008 wurde das Holocaust-Denkmal mit 86 Namen der Steyrer Opfer errichtet. Seit mehr als 20 Jahren kümmert sich das Mauthausen Komitee Steyr um den Friedhof und konnte ihn so vor dem Verfall retten. 1938 wurde die jüdische Kultusgemeinde Steyr von den Nationalsozialisten ausgelöscht.

Im Jüdischen Friedhof auf dem Tabor erinnern 141 Grabsteine an die Steyrer Juden. 1992 fand hier das letzte Begräbnis statt, beigesetzt wurde Friedrich Uprimny. Nach ihm ist die Uprimny-Stiege benannt, die von der Gleinker Gasse zu einem Nebeneingang des Friedhofes führt. 1939 geflohen, kehrte Uprimny als einziger Bürger jüdischer Abstammung nach dem Krieg zurück und widmete sich zuletzt der Instandsetzung des Friedhofes.



Die Kulisse des Steyrer Krippel. Auf der Unterbühne mit dem Stall zu Bethlehem werden religiöse Szenen gezeigt. Auf der Mittelbühne sind die Buden der Handwerker und Gewerbetreibenden untergebracht. Die Oberbühne zeigt Steyr als biedermeierliche Krippenstadt und ist Schauplatz für das weltliche Geschehen.

Der Verein Heimatpflege Steyr

Gegründet am 6. April 1911 als Vereinigung „Heimatschutz“ wurde der Vereinsname 1933 in „Verein Heimatpflege Steyr“ geändert.

Die Aktivitäten des Vereins liegen in der **Führung und Instandhaltung des „Steyrer Krippel“**, dem letzten noch bespielten Stabpuppentheater in Europa, das im heurigen Jahr folgende Jubiläen feiern kann: 100 Jahre Spielbetrieb durch den Verein, 90 Jahre Spielbetrieb im Innerberger Stadl und 60 Jahre Spielertätigkeit des seit 1984 aktiven Spielleiters Gerhard Nezbeda.

Ein weiteres Anliegen des Vereins ist die **Pflege von Gräbern bedeutender Steyrerinnen und Steyrer** – derzeit unter der Obhut von Ernst Schimanko. Mit Unterstützung von privaten Geldgebern wurde kürzlich das Grab des „Steffl-Malers“ Hermann Schmid restauriert.



Ein wichtiges Anliegen des Vereins Heimatpflege ist u. a. die Pflege von Gräbern bedeutender Steyrerinnen und Steyrer. Mit Unterstützung von privaten Geldgebern wurde kürzlich das Grab des „Steffl-Malers“ Hermann Schmid restauriert.

riert. Im Entstehen ist auch eine Gedenkstätte im 1. Friedhof für sämtliche verstorbene Ehrenbürger der Stadt Steyr. Als weiterer Schwerpunkt wurde für die Themenbereiche **Heimatsforschung und Museumskunde** eine Außenstelle der Akademie für Volkskultur eingerichtet, in der für Forschende Zusammenkünfte, Vorträge und Schulungen angeboten werden.

Das Steyrer Krippel

1914 übernahm der Verein Heimatpflege das Steyrer Krippel, damals wurde es im Gasthaus Kinbacher aufgestellt. Nach ca. zweieinhalb Jahren kam es in das Geschäftshaus Peterler in der Johannesgasse, im Jahr 1923 schließlich in den Innerberger Stadl, wo es sich heute noch befindet.

53 Jahre wirkte **Josefa Mohr** (Foto links) als Spielerin. Sie begann

1905 noch im Gasthaus „Zur Sense“ in Steyrdorf zu spielen, wo sich das Krippentheater damals befand. Sie wurde die „Stimme und Seele des Steyrer Krippel“ genannt. Von 1956 bis zur Spielsaison 1984/85 war **Cäcilia Leberstorfer** (Foto rechts) eine umsichtige und unermüdliche Leiterin. „Das Schönste ist für mich, durch die vielen versteckt angebrachten Gucklichter in

der Bühne die Zuschauer beobachten zu können, die Kinder sind meine Lieblingszuschauer“ – wird sie zitiert. 1954 – vor 60 Jahren – begann **Gerhard Nezbeda** (Foto links) an der Seite sei-

ner Großtante Cäcilia Leberstorfer mit neun Jahren seine „Lehrzeit“ im Steyrer Krippel. In der Spielsaison 1984/85 übernahm er die Leitung, die er bis heute innehat. Unterstützt wird er von seinen Familienmitgliedern: sie – auch die Enkelkinder – wirken als Spieler und in der Organisation mit und führen so die Tradition weiter.

terler in der Johannesgasse, im Jahr 1923 schließlich in den Innerberger Stadl, wo es sich heute noch befindet.

53 Jahre wirkte **Josefa Mohr** (Foto links) als Spielerin. Sie begann

1905 noch im Gasthaus „Zur Sense“ in Steyrdorf zu spielen, wo sich das Krippentheater damals befand. Sie wurde die „Stimme und Seele des Steyrer Krippel“ genannt. Von 1956 bis zur Spielsaison 1984/85 war **Cäcilia Leberstorfer** (Foto rechts) eine umsichtige und unermüdliche Leiterin. „Das Schönste ist für mich, durch die vielen versteckt angebrachten Gucklichter in

der Bühne die Zuschauer beobachten zu können, die Kinder sind meine Lieblingszuschauer“ – wird sie zitiert. 1954 – vor 60 Jahren – begann **Gerhard Nezbeda** (Foto links) an der Seite sei-

ner Großtante Cäcilia Leberstorfer mit neun Jahren seine „Lehrzeit“ im Steyrer Krippel. In der Spielsaison 1984/85 übernahm er die Leitung, die er bis heute innehat. Unterstützt wird er von seinen Familienmitgliedern: sie – auch die Enkelkinder – wirken als Spieler und in der Organisation mit und führen so die Tradition weiter.

Steyrer Vereine

stellen sich vor

ner Großtante Cäcilia Leberstorfer mit neun Jahren seine „Lehrzeit“ im Steyrer Krippel. In der Spielsaison 1984/85 übernahm er die Leitung, die er bis heute innehat. Unterstützt wird er von seinen Familienmitgliedern: sie – auch die Enkelkinder – wirken als Spieler und in der Organisation mit und führen so die Tradition weiter.



Nachtwächter (links) und Liachtlanzünder (rechts) sind zwei Figuren des Steyrer Krippel, die in jeder Vorstellung vorkommen.

Spieler sind jederzeit willkommen

Wer Lust hat, bei Vorstellungen des Steyrer Krippel **mitzumachen**, kann sich gerne bei Obmann Ing. Wolfgang Hack melden unter Tel. 0676/9165165 oder office@steyr-touristik.at. Die **Vorstellungen** des Steyrer Krippel finden heuer von 23. November 2014 bis 11. Jänner 2015 statt. Bekannt sind vor allem die bei jeder Vorstellung gespielten, lustigen Szenen wie der Nachtwächter, der Bäcker mit dem Bäckernazl und der Liachtlanzünder. **Karten** gibt es ab Mo, 3. November, im Tourismusbüro im Rathaus.

€ 0,- Anzahlung und alles inklusive¹⁾

5 JAHRE

All inklusive Paket:

- Null Anzahlung
- **Inklusive** Wartungskosten bis 99.999 km
- 5 Jahre Extragarantie
- Pickerl! (§57a Überprüfung)
- Ford Mobilitätsgarantie
- Top Zinskonditionen
- Super Restwert

ab **€ 199,-¹⁾** monatl.



FORD FOCUS 4YOU

1,6 Ti-VCT 85PS, 5-Türig, Kurzzulassung

- 2-Zonen-Klimaanlage
- 16"-Leichtmetallfelgen
- Nebelscheinwerfer
- beheizbare Frontscheibe
- getönte Seitenscheiben
- beheizbare Vordersitze
- Scheibenwischer mit Regensensor
- Bordcomputer
- CD-Radio mit Ford SYNC inkl. Mobiltelefon-Vorbereitung mit Bluetooth- u. USB/iPod-Schnittstelle
- Notrad
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung und noch viel mehr

5 JAHRE*
GARANTIE

FORD FOCUS 4YOU

Aktionspreis ohne „All inklusive Paket“ ab

€ 13.990,-²⁾

Symbolfotos - Ford Focus 4you 5-türig, 1,6l Ti-VCT, 63kW/ 85 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,9/100km, CO₂-Emission 136 g/km.

1) All inklusive Paket Kreditrate inkl. Ust, Nova und € 0,- Anzahlung, Monatl. Rate € 199,- (Kaufpreis €15.450,-), 60 Monate Laufzeit, (15.000km/Jahr), Restwert € 5.375, Soll/Effektivzinssatz 2,66%/3,76%, inkl. Bearbeitungsgebühr und staatl. Vertragsgebühr, Gesamtbetrag € 17.489,-. Vorbehaltlich Bonitätsprüfung. *Nur in Verbindung mit All inklusive Paket. Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 100.000km. 2) Netto-Aktionspreise inkl. Händlerbeteiligung, Kurzzulassung, inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre/80.000km Garantie. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler.

AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at



Sebastian Riener, Philipp Langbauer, René Käfer und Benedikt Sattler



VARIATIONEN IN WEISS. Türen, die schlicht auffallen.

Weitere Modelle finden Sie im DANA Weißfolder oder im DANA Türenbuch. www.dana.at



F. Hackl GmbH, A-4400 Steyr, Resthofstr. 28, Tel. 07252 / 71 0 71, E-Mail: office@tischlerei-hackl.at, www.tischlerei-hackl.at

Taxi

Krankentransporte

Rehafahrten und Flughafentransfers

07252

80180

Andreas Neuhauser

4400 Steyr, Hilberstraße 28
taxi.neuhauser@liwest.at



Farbenhaus und Malerei GmbH

40 Jahre Erfahrung erspart Ärger

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 5

Telefon 07252/71426

Web: www.huber-farben.at

Mail: degenfellner@huber-farben.at



SYNTHESA PROFISHOP



Einfach Renovieren mit REFORM 3S



Jetzt Fenster tauschen und
-15%
Rabatt kassieren!

*Aktion gültig bis 31.10.2014., nur für REFORM 3S und Privatkunden

REFORM Fenster GmbH - Schauraum Steyr
Im Stadtgut E1 | 4407 Steyr / Gleink
T: 07252 72819 | www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN

Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Bahnhofstraße 4a
Tel. 07252/48423

Das Team der städtischen Bibliothek präsentiert interessante Bücher und zwei brandneue CDs von Steyrer Musikern. Die Medien stehen in der Bücherei zum Ausleihen bereit:

CD / Before All Goes Down

Against the Enemy



Die Band Before All Goes Down (BAGD) ist 2012 in Steyr gegründet worden – sie spielt Metalcore, inspiriert durch Bands wie Killswitch Engage, Parkway Drive oder Breakdown Of Sanity. BAGD entstand aus Liebe zur Musik und wegen des außergewöhnlichen Gefühls, auf der Bühne zu stehen. Im September 2013 nahm die Band ihre erste Single im Massacre Studio auf und ein halbes Jahr später ihre aktuelle EP „Against the Enemy“.

CD / Hirschmugl Glueck Electric

Everybody knows here comes our horse



Das Steyrer Duo Hirschmugl Glueck Electric legt ein neues Album (auf 100 Stück limitierte LP und CD) vor und wendet sich dabei mit Hingabe dem mächtigen Gitarrenrock zu. Verstärkt um Bass und Schlagzeug, orientieren sich die beiden Gitarristen am Gruppensound von Neil Youngs legendärer Begleitband Crazy Horse. Mit diesem Klangkonzept rumpelt die Truppe durch acht eigene Stücke und zwei Covers (Bob Dylan, Fugazi).

Herbert Ablöcher

Weil das Schreien nicht half

Lebensgeschichten eines ehemaligen Steyrers

2014, Regia Verlag, 243 Seiten



Geschichten leben nur weiter und werden nicht vergessen, wenn man sie aufschreibt. Und das habe ich getan. So schrieb ich nieder, woran ich mich erinnern konnte und was ich als interessant und für lesenswert befand. Es ist ein Teil meines Lebens, den ich hier beschrieben habe: Als meine Mutter

13. Literaturherbst in der Bücherei Lesungen, Musik, Keramikkunst und Wein

In der Stadtbücherei an der Bahnhofstraße findet am **Fr. 24. Oktober, ab 19.30 Uhr** der 13. Steyrer Literaturherbst statt. Die Autoren Brita Steinwendtner und Rudolf Habringer werden dabei aus ihren Werken lesen, das Duo „tonweise“ wird den Abend musikalisch gestalten. Außerdem sind Arbeiten der Steyrer Keramikkünstlerin Petra Hochgatterer ausgestellt. Der **Eintritt** kostet für Erwachsene 5 Euro, für Schüler 3 Euro. Das **Programm** beim heurigen Literaturherbst:

■ Die gebürtige Welserin und jetzt in Salzburg lebende Autorin **Brita Steinwendtner** liest aus ihrem Buch „An diesem Punkt der Welt“. Darin erzählt sie das Leben des Träumers und Vordenkers Tom als eine große und gebrochene Liebesgeschichte: zu zwei Frauen, zu Landschaft, Dorf und dem Leben am Ufer des Baches, zu tausenden von Büchern und zu Bob Dylan. Zugleich ist ihr neuer Roman aber auch ein berührender Blick auf die Abgründe ebenso wie auf den Reichtum eines Lebens in der Provinz, in der die große Geschichte der Welt ein konzentriertes Abbild findet.

■ **Rudolf Habringer**, der als freier Schriftsteller in Walding bei Linz lebt, präsentiert sein Werk „Was wir ahnen“. Bruchstücke von Leben, Menschen, die flüchtig betrachtet nichts miteinander zu tun haben, verwebt Rudolf Habringer kunstvoll zu einem vielstimmigen Gesamtbild, das dennoch lückenhaft bleiben

muss. Sie alle leben in ihrer eigenen, brüchigen Welt mit Geheimnissen, Ahnungen und nicht gestellten Fragen.

■ Musik vom **Duo „tonweise“**: Manuela Kloibmüller am Akkordeon und Peter Kreismayr am Saxophon bieten einen musikalischen Streifzug durch die Musik von Astor Piazzolla bis Tobias Morgenstern.

■ Keramikkunst von **Petra Hochgatterer**: Die Steyrer Keramikkünstlerin setzt sich in ihrer Arbeit mit verschiedenen Themenkreisen auseinander. In ihren Arbeiten finden sich die Archetypen zum Thema Frau, alte Mythen, die Astronomie, Astrologie wie auch die Lebensfreude und der Genuss, symbolisiert immer wieder auch durch die alten antiken Musen. Die **Ausstellung** ist nach dem Literaturherbst noch **bis Ende November** in der Bücherei zu sehen.

Weitere **Infos** sind in der Stadtbücherei erhältlich: Bahnhofstraße 4a, Tel. 07252/48423, E-Mail: buecherei@steyr.gv.at, www.steyr.at/buecherei; Öffnungszeiten: Di — Fr 10 bis 18 Uhr, Sa 9 bis 12 Uhr.



Linolschnitt: Erich Fröschl

Vorschau auf die nächsten Lesungen in der Stadtbücherei

■ **Fr. 28. November | 19.30 Uhr**: Regina Lidlgruber „Die Frau im Truck. 60 Kilo auf 40 Tonnen“ – Autobiografie einer Fernfahrerinnen.

■ **Fr. 5. Dezember | 19.30 Uhr**: Alois Klimt liest „Heiteres und Besinnliches zur Weih-

achtszeit“. Für die musikalische Unterhaltung an diesem Abend sorgt der Chor Aufwind aus Aschach/Steyr.

Eintritt je Veranstaltung: Erwachsene 5 Euro, Schüler 3 Euro

im Januar 1950 im Alter von 20 Jahren starb, war ich 15 Monate alt. Im Oktober 1952, ich war gerade vier Jahre alt geworden, hatte mich das kleine Mädchen Thea vor dem Ertrinkungstod gerettet. Niemals werde ich beide vergessen.

Wolf Haas

Brennerova

2014, Verlag Hoffmann und Campe, 240 Seiten

Ob du es glaubst oder nicht: Zuerst wird der Brenner von einem Zehnjährigen bewusstlos geschlagen. Und dann versucht seine Freundin, ihn vor den Traualtar zu schleppen – es

läuft nämlich gerade ausgesprochen gut zwischen den beiden. Einziges Problem: Mit seiner anderen Freundin läuft es auch sehr gut. Da ist es für den Brenner ein Glück, dass noch eine dritte Frau in sein Leben tritt, indem sie verschwindet. Vermutlich ist sie von Mädchenhändlern entführt worden, und die Suche nach ihr hilft dem Detektiv bei der Lösung seiner privaten Probleme, spricht Flucht in die Arbeit. Denn nie kannst du besser über das Glück nachdenken, das ein Ehering bietet, als wenn der berüchtigtste Zuhälter der Stadt gerade dazu ansetzt, dir die Hände abzuhacken.



25. Oktober Sa | 9—16 Uhr

weitere Termine: 2./8./29. November
Pfarramt Christkindl, Christkindlweg 69

**Frauengeschichten:
Spuren hinterlassen –
neue Wege beschreiten**

Ein frauenförderndes Projekt mit Migrantinnen aus Steyr und Umgebung. In dieser Gruppe kann sich jede Frau auf ihre Weise kreativ ausdrücken: darstellen, schreiben, malen, sprechen, singen, tanzen und miteinander lachen. Die Gruppe besteht aus fünf bis acht Frauen aus verschiedenen Ländern. Veronika Almer und Emmanuelle Gravier-Berger leiten das Projekt. **Verbindliche Anmeldung** für die vier Termine unter Tel. 0699/126033 57 oder 0664/73340974. Die Teilnahme ist kostenlos, für Kinderbetreuung, Snacks, Getränke und ein leichtes Mittagessen ist gesorgt.

26. Oktober So | 11—15 Uhr

weitere Termine: 15./30. November
Workshop

Afrotanz mit Bamba Sow

Bamba Sow stammt aus dem Senegal und ist seit mehr als 25 Jahren als Sänger, Choreograph und Tänzer in Afrika und Europa aktiv. Während der vergangenen 20 Jahre hat er als Künstler in Spanien gelebt und ist mit vielen namhaften Salsagruppen und MusikerInnen aufgetreten. Darüber hinaus hat er Afrotanz- und Salsaworkshops für Teilnehmer aus der ganzen Welt abgehalten. Die Workshops können auch einzeln gebucht werden.

30. Oktober Do | 20 Uhr

„Ghost Riders“-Konzert mit
Schaffer | Köhldorfer | Sageder

We love Sissi



Foto: Werner Zetting

Es dreht sich alles um Johnny Cash: Ein wohlwollender Kniefall, aber auch ein frecher Anschlag auf das opulente Werk des „Man in Black“ sind die Programmgrundlage. Doch die wohl außergewöhnlichste Besetzung, die sich jemals dem Erbe Cashs gewidmet hat, geht noch einen Schritt weiter und bringt Country nach Jamaica, den Feuerring zurück nach Afrika und macht Eigenes zu Cash. On stage:



Foto: Thomas Rodriguez

Endstation Zierfischzucht heißt das neue Musikkabarett-Programm von El Mago Masin, das er am 31. Oktober im Akku präsentiert.

Horst-Michael Schaffer, Edi Köhldorfer und Philipp Sageder.

31. Oktober Fr | 20 Uhr

Musikkabarett

El Mago Masin:

Endstation Zierfischzucht

Nicht nur mit imposanter Wortakrobatik baut El Mago Masin seinen Kosmos, der ebenso verwirrend kurios wie umwerfend komisch ist. Vor allem sind es seine Lieder, die seine Zuhörer reihenweise vom Hocker hauen.

6. November Do | 20 Uhr

Literatur & Musik mit Andrea Gelsinger und Anna Weidenholzer

Seitenwechsel

Gelsinger, die (Rock-)Musikerin, zieht Saiten auf, die man von ihr bislang nicht kannte – sie präsentiert ihr neuestes Projekt „Gelsinger singt Eichendorff“. Weidenholzer, die erfolgreiche Jung-Autorin, liest aus ihrem Roman „Der Winter tut den Fischen gut“. Darin erzählt sie – von hinten nach vorne – die Geschichte einer Frau, die plötzlich arbeitslos wird und sich mehr schlecht als recht mit ihrem Schicksal arrangiert. Ticket-Hotline: 0664/73115620

9. November So | 15 Uhr

Theater für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene

Theater mOMent:

Zack Prack! Ein Drache zum Verlieben!

Die Prinzessin soll heiraten, sagt der König. Jener Prinz soll sie zur Frau bekommen, sagt er weiter, der den Drachen besiegt. Was aber, wenn es gar keinen Drachen gibt? Dann hat der König ein Problem. Zum Glück weiß die Prinzessin einen Ausweg aus dem Schlamassel. Ticket-Hotline: 0664/73115620

14. November Fr | 20 Uhr

Kabarett

Vinzent Binder: Elfter Elfter

Er ist geboren an einem Elften Elften. Dem Schicksal, ein Faschingsprinz sein zu müssen, setzt sich Vinzent Binder, der Gewinner des Kleinkunstvogels 2012, aber mit Vehemenz zur Wehr. Mehr noch: In seinem neuen Programm macht er sich auf die Suche nach witzlosem Glück. Dennoch darf gelacht werden. Ticket-Hotline: 0664/73115620

21. und 22. November Fr, Sa | 20 Uhr

Kabarett | Österreich-Premiere

Stefan Waghubinger:

Außerordentliche Belastungen

Mit „Langsam werd' ich ungemütlich“ hat er die deutschen Kabarettfans im Sturm erobert. Jetzt setzt Stefan Waghubinger, der in Steyr gebürtige Wahl-Stuttgarter, noch eins drauf. In „Außergewöhnliche Belastungen“, seinem zweiten Programm, macht er sich daran, seine Steuerabrechnung zu erledigen – und rechnet dabei nicht nur mit der Finanz ab. Ticket-Hotline: 0664/73115620

23. November So | 15 Uhr

Theater für Kinder ab 4 Jahren

Die Martha im Koffer



Foto: Max Moser

Wenn einer seinen Koffer packt und damit auf Reisen geht, hat er hinterher viel zu erzählen. Sagt man. Die Martha macht es anders herum. Sie bleibt da, packt sich selbst in den Koffer und findet darin noch mehr Geschichten, als man auf Reisen erleben könnte. Und eine ganze Menge Akkordeons findet sie noch dazu. Ticket-Hotline: 0664/73115620

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



■ **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielmittag. ■ **Do, 23. 10., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 Uhr:** Werknachmittag. ■ **Sa, 25. 10., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück. ■ **Di, 28. 10., 18.30 Uhr:** Gordon Familientraining – 3 Treffen mit Anita Schweiger (Anmeldung). ■ **Mi, 29. 10., 15 Uhr:** Gatschen, Matschen, Schmierer und Experimentieren für Kinder von 2 bis 4 Jahren. 4 Treffen mit Roswitha Schultes und Silke Daninger (Anmeldung). ■ **Do, 30.10., 9.30 Uhr:** Babytag – Cranio Sacral Therapie. ■ **Fr, 31. 10., 18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes – eine Informationsveranstaltung für beide Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung mit Mag. Barbara Neunteufl (Anmeldung). ■ **Di, 4. 11., 14.10 Uhr:** Babyschwimmen für Kinder von 4 bis 12 Monaten – 12 Treffen mit Elisabeth Stöcher (Anmeldung). ■ **Mi, 5. 11., 19 Uhr:** Adventkalender nähren – 2 Treffen mit Andrea Stangl (Anmeldung). ■ **Do, 6. 11., 9.30 Uhr:** Babytag – Herzensband-Bauchgefühl-Bonding. ■ **Do, 13. 11., 9.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe – Offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **10 Uhr:** Babytag – Babymassage; **15 Uhr:** Lieder-



Foto: EKIZ

Der innige Körperkontakt im Wasser, das erforderliche gegenseitige Vertrauen zwischen Kind und Elternteil helfen, Bindung zu schaffen und zu vertiefen. Das Eltern-Kind-Zentrum bietet Schwimmkurse für Babys ab dem 4. Lebensmonat an.

nachmittag. ■ **Fr, 14. 11., 15.30 Uhr:** Mein 2. (3., 4....) Kind kommt – Geburtsvorbereitungskurs, 5 Treffen mit Elisabeth Hinterplattner und Michaela Kerschbaumsteiner (Anmeldung). ■ **Di, 18. 11., 11–13 Uhr:** Erste Menüs fürs Baby – ein Treffen mit Beate Winzig (Anmeldung). ■ **Mi, 19. 11., 19 Uhr:** Naturkosmetik

selbst gemacht – ein Treffen mit Astrid Rosenberger (Anmeldung). ■ **Do, 20. 11., 9.30 Uhr:** Babytag – Ernährung im 1. Lebensjahr. ■ **Fr, 21. 11., 17 Uhr:** Geburtsvorbereitung für Paare – Wochenendkurs (Anmeldung).

Info- und Schnuppertag bei Kids & Company

Das Team des Kindergartens Kids & Company (Blumauergasse 3, neben dem Spielplatz im Schlosspark) veranstaltet am **Mo, 3. November, von 14 bis 16 Uhr** einen Informations- und Schnuppertag. Die kleinen Besucher können Kindergartenluft schnuppern, während die Eltern die

Räumlichkeiten besichtigen, sich über das pädagogische Konzept informieren und sich mit Eltern aus der bestehenden Gruppe und Pädagogen austauschen. Voranmeldungen für das Kindergartenjahr 2015/16 sind bereits möglich.

Infos auf www.kidsandcompany.at.

VS Wehrgraben lädt zum Tag der offenen Tür

Am **Mi, 29. Oktober**, lädt die Volksschule Wehrgraben **von 8 bis 11 Uhr** zum Tag der offenen Tür. Interessierte können mit ihren Kindern den Schulbetrieb kennenlernen und auch alle Klassen besichtigen.

Waldorf-Kindergarten: Spielgruppe für Kinder ab zwei Jahren

Der Waldorf-Kindergarten Fabrikinsel im Wehrgraben bietet wieder eine Spielgruppe für Kinder ab zwei Jahren an. Die Treffen finden **jeweils Montag von 14.30 bis 16.30 Uhr** statt und sollen den Kleinen den Einstieg in den Kindergarten erleichtern. In der Spielgruppe wird gemeinsam gebastelt und gespielt, außerdem gibt es immer eine kleine

Jause und zum Abschluss ein Puppenspiel. Genaue **Informationen** erhält man bei den Pädagoginnen im Kindergarten, Fabrikinsel 1, unter der Steyrer Telefonnummer 48952



(jeweils zwischen 7:15 und 8 Uhr bzw. 12:30 und 13 Uhr).

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2015/16

Interessierte Eltern können die Anmeldeunterlagen ab sofort im Kindergarten abholen. Die ausgefüllten Formulare sollten nämlich bis spätestens Ende Dezember wieder abgegeben werden. Voraussetzungen für eine Aufnahme sind das vollendete 3. Lebensjahr sowie Steyr als Hauptwohnsitzgemeinde.

Volksschule Resthof: Investitionen für Nachmittagsbetreuung

Um die Qualität der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Resthof noch weiter zu heben, gibt der Stadtsenat 49.200 Euro frei. Mit diesem Geld werden unter anderem Speisesaal und Küche adaptiert, ein Rodelhügel errichtet sowie Spiele und Bücher gekauft.

Waldrandsiedlung: Kanäle werden geprüft

In der Steyrer Waldrandsiedlung werden die Kanäle überprüft. Der Stadtsenat gab für dieses Projekt etwa 23.980 Euro frei.

Hinter der Fassade: Ausstellung zum Thema Gewalt in der Familie

Von **30. Oktober bis 4. Dezember** wird im Amtsgebäude Reithoffer (Pyrachstraße 7, 3. Stock, Foyer) zu den internationalen Tagen gegen Gewalt vom Frauenhaus Steyr in Zusammenarbeit mit dem Bündnis 8. März die Ausstellung „Hinter der Fassade“ gezeigt. Mit Hilfe moderner Medien werden gesellschaftliche Hintergründe häuslicher Gewalt, Gewaltdynamik, miterlebte Gewalt von Kindern und deren Auswirkungen in einer begehbaren Wohnung sichtbar und erlebbar gemacht. **Öffentlich und ohne Voranmeldung** ist die Ausstellung zugänglich jeden Mo von 8.30 bis 11 Uhr sowie jeden Do von 15 bis 17 Uhr, an anderen Tagen organisiert das Frauenhaus individuell abgestimmte Begleitungen. **Anmeldung:** office@frauenhaus-steyr.at oder Tel. 07252/87700.

Festveranstaltung am 25. November

Am 25. November um 18 Uhr lädt das Frauenhaus Steyr anlässlich des internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen zu einer Abendveranstaltung im Festsaal des Amtsgebäudes Reithoffer. Monika Krautgartner wird das wichtige Anliegen des Abends mit schwungvollen, ironischen Untertönen ver-

Kinder werden im Frauenhaus unterstützt bei der Aufarbeitung ihrer Gewalterfahrung. Diese Zeichnung ist dabei entstanden.



Foto: Frauenhaus Steyr

hen, sodass dem ernstesten Thema sowie auch der kurzweiligen Unterhaltung Rechnung getragen wird. Dafür wird ein „interaktives Schattenspiel“ mit dem Titel „Die Frauen wollen nur das Eine“ aufgeführt. Im Vorfeld zu dieser Veranstaltung wird um 13 Uhr beim Kreisverkehr beim City Point eine Fahne gehisst, um ein öffentliches Statement zu setzen unter dem Titel „Gewaltfrei leben“.

Das Frauenhaus Steyr

Bereits seit 1992 können sich betroffene Frauen an das Frauenhaus Steyr wenden. Sie wer-

den beraten und unterstützt, wenn nötig auch begleitet. „Es wenden sich viele Frauen mit ganz unterschiedlichen Problemen bei Trennung, Scheidung, Besuchsregelung und Unterhalt an uns“, sagt Gabriele Sillipp, Leiterin des Steyrer Frauenhauses. In Krisensituationen können die Frauen auch sofort einziehen. Auch wenn Frauen keinen Wohnbedarf haben, werden sie ambulant unterstützt. Angeboten werden Beratungen durch erfahrene Sozialarbeiterinnen und durch eine Juristin. Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch anonym.

Treffpunkt Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at



■ **Fr, 24. 10., 16 Uhr:** Aufstriche – 5-Elemente-Schaukochen (Anmeldung). ■ **Sa, 25. 10., 14 Uhr:** Trauerbegleitung mit Dipl.-Päd. Sigrid Haminger (Anmeldung); **16.30 Uhr:** Innehalten

im Wort. ■ **Mi, 29. 10., 19.30 Uhr:** Steyr – bildschöne alte Eisenstadt, Vortrag von Karl Bogenmayr. ■ **30. 10. und 13. 11.:** Nuno-Filzen-Workshop (Anmeldung). ■ **Do, 30. 10., 19.30 Uhr:** Gerste aus der Sicht der TCM – Vortrag (Anmeldung). ■ **1. bis 10. 11.:** Fenster zum Himmel – Ikonenausstellung. ■ **Mo, 3. 11., 19.30 Uhr:** Weltmacht oder Auslaufmodell? – Vortrag. ■ **Di, 4. 11., 19.30 Uhr:** Literatur für Advent und Weihnachten. ■ **Mi, 5. 11., 9 Uhr:**

Der Angst ein Lächeln schenken. Vortrag von Karin Seisenbacher. ■ **7. bis 10. 11.:** Ikonenmalkurs (Anmeldung). ■ **Di, 11. 11., 19.30 Uhr:** Gott 9.0 – Vortrag von Marion Küstenmacher. ■ **Mi, 12. 11., 9 Uhr:** Interkulturelle Treffs 2014 – Wir Serben in Steyr, Veranstaltungsort: Serbischer Club (Michael-Vogl-Straße 1). ■ **Fr, 14. 11., 19 Uhr:** Nacht der spirituellen Lieder. ■ **Mi, 19. 11., 19 Uhr:** Linzer Bibelkurs.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Do, 30. 10.:** Wanderung in Kremsmünster. Infos bei Erik Leppen (Tel. 0650/9638865). ■ **Do, 6. 11.:** Wanderung auf dem Damburg/Nellrunde. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/10778442). ■ **Mo, 10. 11., 15 Uhr:** Hausmittel in der Erkältungszeit – Vortrag von Karoline Postlmayr im Gasthof Pöchhacker. ■ **Do, 13. 11.:** Wanderung/Waldrunde Sulzbach. Infos bei Waltraud Steinbrenner (Tel. 0664/1469373). ■ **Do, 20. 11.:** Wanderung in Ternberg/Sieberlbach. Infos bei Waltraud Steinbrenner (Tel. 0664/1469373). ■ **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** bei

Schönwetter bis Ende Oktober jeden Di ab 13.30 Uhr. Treffpunkt bei der Tabor-Kirche. Sportradfahren: Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/10778442). Genussradfahren: Anmeldung bei Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714). ■ **Nordic Walking** – die nächsten Termine: 20./27. 10., 3./10./17./24. 11., jeweils 14.30 Uhr. Infos bei Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247 oder 0664/1940606). ■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigierschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Frauenstiftung Steyr bietet kostenlose Workshops an

Ihre Ausbildung zählt“ lautet das Motto, unter dem die Frauenstiftung Steyr **ab 17. November eine kostenlose Workshopreihe für Frauen mit Migrationsbiografie** anbietet. Das Angebot richtet sich insbesondere an Migrantinnen, die in ihren Heimatländern eine Ausbildung abgeschlossen oder einen Beruf erlernt haben, ihre Qualifikation bisher in Oberösterreich jedoch nicht einsetzen können. Die Workshops finden einmal wöchentlich, abwechselnd am Vormittag und Nachmittag statt. **Infos und Anmeldung** unter Tel. 07252/87373.

einfach schön leben.

Neu im Sortiment:

KING KOIL

Boxspringbett inklusive Schlafsystem ab 2990,-

α-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1
telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at, www.moebelsee.at

möbel **See**

Symbolfoto

Marken-Gleitsichtgläser

bis zu **47%** günstiger!

RODENSTOCK

VARILUX

ZEISS

NUR DAS BESTE FÜR IHRE AUGEN – VOM PROFI VOR ORT

- **Scharf sehen** in allen Distanzen
- Nur beste und **hochwertigste** Markengläser
- **Perfekte Anpassung**
- **Exakte Vermessung** Ihrer Augen mit modernster Technologie
- **Sensationspreise:** Wir geben die einzigartigen Preisvorteile durch den gemeinsamen Einkauf in unserem großen Netzwerk direkt an unsere Kunden weiter.

Besuchen Sie uns zu einem ausführlichen Beratungsgespräch!
Wir freuen uns auf Sie!

KAUF OHNE RISIKO:

**ZUFRIEDENHEITS
GARANTIE**

ZUFRIEDEN ODER GELD ZURÜCK!

Steyr Stadtplatz 34 · Tel 07252/45 4 21 · Enge Gasse 21 · Tel 07252/52 4 19

F E N Z L UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Nuad Thai Massage



Neueröffnung!
Färbergasse 9, 4400 Steyr

www.thaimassagesteyr.at
Terminvereinbarung
0650 / 75 79 117



STEYR ANTIK

GOLDANKAUF

WIR KAUFEN:



BRUCHGOLD

GOLDMÜNZEN



&
GOLDBARREN



SCHMUCK



MARKENUHREN



SILBERMÜNZEN



SILBERBESTECK



SILBERBARREN



KETTEN

GANZE SAMMLUNGEN, VERLASSENSCHAFTEN UND NOCH VIELES MEHR
NÜTZEN SIE DEN DERZEIT HOHEN GOLDKURS
UND MACHEN SIE IHR GOLD UND SILBER
ZU BARGELD,

KOSTENLOSE BEGUTACHTUNG
TAGESAKTUELLER BESTPREIS

GRÜNMARKT 25, STADTEINFAHRT DAS ERSTE HAUS AUF DER RECHTEN SEITE
GRATIS PARKMÖGLICHKEIT VOR DEM GESCHÄFT

GESCHÄFTSZEITEN MO 9-12 UHR, DI-FR 9-12 & 15-18 UHR, SA 9-13 UHR,
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

MAMMUT SPORTS GROUP AUSTRIA KOLLEKTIONSVERKAUF

Freitag, 14. Nov. 2014 7 – 19 Uhr

Samstag, 15. Nov. 2014 9 – 13 Uhr

Samstag
zusätzlich
-10% Rabatt
auf Alles!



Foto: Archiv MAMMUT
Layout: www.diebesorger.at

HOCHWERTIGE MARKENARTIKEL
ZU SENSATIONELLEN PREISEN!

4400 Steyr / Neubaustraße 15



PERFECT SHAPE

Das TONI Erfolgsmodell hat drei überzeugende Argumente: ein flacher Bauch, ein schöner Po und eine tolle Silhouette. Das Material der Perfect Shape Hosen ist super elastisch und gibt gleichzeitig eine sehr schöne Form. Wichtig: „try a smaller size“ - jede Perfect Shape Hose passt optimal in einer Konfektionsgröße kleiner.



UNSER GESCHENK FÜR SIE:
Beim Kauf einer TONI Hose erhalten Sie ein hochwertiges Armband im limitierten TONI Design handgefertigt in Hamburg von 17:30.



Hose Perfect Shape
ab € 89,95



5 x IN IHRER NÄHE

- BAD HALL**
Hauptplatz 21, T. 07258 75 01
Mo - Fr: 8.30 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 17.00 Uhr
- KIRCHDORF**
Rathausplatz 6, T. 07562 624 00
Mo - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 17.00 Uhr
- SIERNING**
Mühlberg 16, T. 07259 45 20
Mo - Fr: 8.30 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 17.00 Uhr
- ST. VALENTIN**
Hauptstr. 56, T. 07435 523 03
Mo - Fr: 8.30 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 17.00 Uhr
- SCHWERTBERG**
D. v. Aist-Str. 4, T. 07262 612 30
Mo - Fr: 8.30 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 17.00 Uhr

Besuchen Sie uns auf
[facebook.com/kutsam](https://www.facebook.com/kutsam)



Der Teppichdoktor • Bahnhofstr. 14 • 4400 Steyr
www.derteppichdoktor.at

Teppichreinigung schon ab **9,90€** Pro m²



Unser Service:



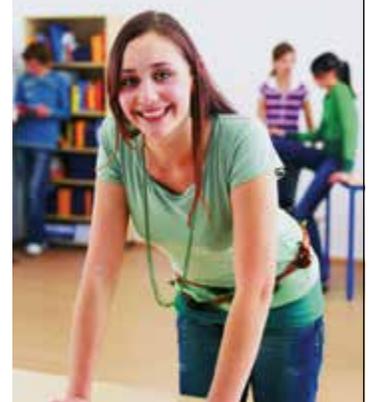
- Kostenlose Beratung
- Teppichwäsche mit biologischen Naturprodukten und Rückfärbung
- Polstermöbelreinigung und Teppichbodenreinigung
- Reparatur von Orientteppichen (Fransen, Kanten, Löcher und Verkleinerungen, u.v.m)
- An u. Verkauf von Orientteppichen

Alle Teppiche werden kostenlos österreichweit abgeholt und wieder zu Ihnen nach Hause gebracht!

Der Teppichdoktor - schnell & Sauber
Tel.: 07252/ 9 12 50 • Mobil: 0660/ 520 66 06



„Mehr Wissen, mehr Chancen“



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung



MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 07252/45 158
www.schuelerhilfe.at/steyr

Museum Arbeitswelt

Wehrgrabengasse 7
Tel. 77351-14, -15, -16
www.museum-steyr.at



15. November Sa | 10—15 Uhr

Zeitgeschichte-Samstag

Zwei öffentliche Führungen geben Besuchern die Möglichkeit, mit drei Jahrzehnten Steyrer Geschichte auf Tuchfühlung zu gehen. Die Ausstellung „Vom Boom zum Bürgerkrieg“ im Museum und der „Stollen der Erinnerung“ spannen einen Bogen über eine Zeit der Extreme von 1914 bis 1945.

Programm: 10—11.30 Uhr, Führung durch die Ausstellung; 13.30—15 Uhr Führung durch den „Stollen der Erinnerung“.

25. November Di | 19.30 Uhr

Emmerich Tálos: Das Ende der Demokratie. Österreich 1933–1938

Die 1930er-Jahre standen (auch) in Österreich im Zeichen einschneidender politischer Verän-



Foto: MARY

derungen. Sie führten 1933/34 zur Ausschaltung der Demokratie und Etablierung einer autoritären Diktatur. Der Politologe Emmerich Tálos (Bild links) liefert mit seinem jüngsten Buch die bisher umfassendste Analyse der wohl umstrittensten Phase der Entwicklung Österreichs im 20. Jahrhundert („Austrofaschismus“). Im Gespräch mit Florian Wenninger gewährt Tálos einen Einblick in sein neues zeitgeschichtliches Standardwerk, das den „Anschluss“ an Nazi-Deutschland im März 1938 in neuem Licht erscheinen lässt. Für Interessierte wird um 18 Uhr eine Führung durch die Ausstellung „Vom Boom zum Bürgerkrieg“ angeboten.

Anmeldung: Tel. 07252/77351 oder anmeldung@museum-steyr.at

Jugend- und Kulturhaus

Gaswerkgasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at



23. Oktober Do | 18.30 Uhr

Eintritt frei

Vortrag von Ewald Baumgartner

Effektive Mikroorganismen

Was sind effektive Mikroorganismen und wie kann ich diese zu meinem Vorteil nützen? Wie kann ich als Person diese Vielfalt an Möglichkeiten nutzen? Wie funktioniert das im Detail, wie und welche Produkte soll ich wofür verwenden? Im zweistündigen Workshop werden diese Fragen besprochen.

23. Oktober Do | 20.30 Uhr

Eintritt frei

Open Stage feat. DJ Krass

Singen, musizieren, tanzen oder sonstige Performances – das Publikum will unterhalten werden. Anmeldung: roeda@roeda.at

24. Oktober Fr | 21 Uhr

Garish | Brigittenow

Ein wenig durchgeknallt wie immer, neuerdings verstärkt von zwei erdigen Saxophonen, begibt sich die achtköpfige, funky Band rund um die zwei Sängerinnen Nina Brigitte und Tanja Now in die weite Welt nach Steyr, um von den Abenteuern aus Wien zu berichten.

25. Oktober Sa | 20 Uhr

Die Apokalyptischen Reiter | Tanzwut | Die Vorboten

Stillstand, Stagnation und Regeln langweilen die **Apokalyptischen Reiter**. Die Band feiert im kommenden Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum.

Tanzwut: Bei Live-Auftritten setzt die Berliner Band auf fulminante Bühnenshows. **Die Vorboten:** Thematisch stehen zumeist Probleme

der persönlichen Realität wie Angst oder Motivation sowie das Verhältnis zwischen Individuum und Gesellschaft im Vordergrund.

30. Oktober Do | 19 Uhr

Eintritt frei

Stitch & Bitch, die Handarbeitsrunde

31. Oktober Fr | 21 Uhr

Royal Nightmare

Halloween-Electro-Sause

6. November Do | 20.30 Uhr

Jazz Jam

Stefan Fellner Italian Quintett

Das Projekt vereint die beiden österreichischen Musiker Stefan Fellner und Theresa „Theresita“ Adlberger mit dem Sound dreier italienischer Musiker aus Turin und Mailand.

7. November Fr | 20 Uhr

Lesung und Buchpräsentation

Xaver Bayer | Geheimnisvolles Knistern aus dem Zauberreich und Erzählungen von Otto Tremetzberger



Foto: Xaver Bayer

Xaver Bayer liest im Röda.

12. November Mi | 18 Uhr

Workshop | Naturseifen

Handgerührte Naturseifen sind alles andere als austrocknend für die Haut, sondern pflegend und hautfreundlich. Gemeinsam werden zwei bis drei verschiedene Seifen produziert, darunter auch eine Haarshampoo-Seife (Anmeldung).

Neues VHS-Programm mit 200 Kursen



Vor kurzem ist das umfangreiche Herbstprogramm der Steyrer Volkshochschule (VHS) erschienen. Es beinhaltet mehr als 200 Kurse, neu im Angebot sind u. a.: Yoga – tibetisches Ayurveda, Yoga für Mama und Baby, Zumba Gold, ein Computer-Grundkurs, die Elternschule, Selbstverteidigung für Anfänger/innen, Laufen – regenerativ und gesund, Häkeln – bunte Hauben-Kreationen, Österreichische sowie Japanische Küche, ein Kochkurs für Männer und vieles mehr.

Schwerpunkt der VHS im Herbst sind verschiedene Vorträge und Workshops zum Thema „Demokratie (er)leben“.

Anmeldung, Information und Beratung im VHS-Büro im Rathaus, Stadtplatz 27, 3. Stock, Tel. 07252/575-342, -388 oder -488 Dw. (Mo – Fr von 8.30 bis 12 Uhr sowie Mo, Di, Do auch von 13.30 bis 16 Uhr), steyr@vhsooe.at, www.vhsooe.at.

13. November Do | 21 Uhr

Christoph & Lollo

19 Jahre nach ihrer Gründung, sieben Jahre nach ihrer ersten schispringerlieder-freien CD und drei Jahre nach „Tschuldigung“ gibt es jetzt endlich ein neues Album.

14./15. November Fr, Sa | 20.30 Uhr

Anti-Pop-Fest

Tag 1 feat. Die Nerven | Bulbul & Tumi-do | Gran

Tag 2 feat. Medusa's Bed feat. Lydia Lunch | Arktis Air & Striggles

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di—So | 10—16 Uhr

Ab November Mi—So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

Bis 2. November

Sonder-Ausstellung

150 Jahre Waffenfabrik

125. Todestag Josef Werndl

Am 6. Dezember 1855 steht in einer der ersten Ausgaben des Steyrer Lokalblattes „Der Alpenbote“ zu lesen: „Nachdem die Cholera bereits völlig erloschen und seit fünf Wochen keine neue Erkrankung erfolgt ist, raffte nun diese gefährliche Krankheit am 4. d. Monats nach zehnstündigem Leiden den Herrn Leopold Werndl in seinem noch kräftigen Mannesalter plötzlich hinweg.“ Mit diesem tragischen Ereignis beginnt der Aufstieg jenes Mannes, der Steyr innerhalb nur weniger Jahrzehnte weltbekannt machte. Sein Name: Josef Werndl, gerade einmal 24 Jahre alt und zweitältester Sohn des Verstorbenen. Unter seiner Führung wird 1864 die Waffenfabrik gegründet, die er bis zu seinem plötzlichen Tod im Jahr 1889 zu einer der größten Produktionsstätten dieser Art in Europa und weltweit macht.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351-15

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ein 140 Meter langer Stollen ist Schauplatz der Ausstellung. Der Weg beginnt bei den Krisen der 1930er-Jahre, dem „Anschluss“ 1938 und dem Ausbau der Steyr-Werke zu einem führenden Rüstungskonzern. Schwerpunkt der Ausstellung ist das zerstörerische Zusammenwirken von NS-Eroberungspolitik und Zwangsarbeit. Das Schicksal von Zwangsarbeitern und KZ-Häftlingen wird anhand von Fotos, Dokumenten, Zeichnungen, Originalgegenständen und persönlichen Berichten anschaulich vermittelt und geschichtlich eingebettet. Im Fokus stehen zudem der Widerstand gegen Nationalsozialismus und



Foto: Operettenbühne Wien/Heinz Helberg

Die Operette „Das Dreimäderlhaus“ wird am 23. Oktober im Stadttheater aufgeführt. Hederl, Haiderl und Hannerl, die drei Töchter des Glasermeisters Tschöll, müssen Turbulenzen, Herzschmerz und Verwicklungen meistern.

der Umgang mit der NS-Vergangenheit nach 1945.

Öffentliche Führungen: jeden Freitag um 15 Uhr; Preis (inkl. Eintritt): 9 Euro pro Person; Treffpunkt beim Museum Arbeitswelt; Sa, 15. 11., 13.30 Uhr (Zeitgeschichte-Samstag; Ticket gilt auch für die Führung durch die Ausstellung „Vom Boom zum Bürgerkrieg“ um 10 Uhr im Museum Arbeitswelt). Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am Fr, 26. 10., und Fr, 14. 11., jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. **Eintritt:** 5 Euro für Erwachsene. Die Eintrittskarte gilt am selben Tag auch als Eintrittskarte ins Museum Arbeitswelt. **Anmeldungen** unter Tel. 07252/77351 bzw. anmeldung@museum-steyr.at.

Bis 21. Dezember Di — So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Inhaltlich spannt die Ausstellung einen Bogen von den Anfängen der industriellen Massenproduktion zum Informations- und Kommunikationszeitalter. Zu sehen gibt es historische Maschinen, moderne Fabriken und flexible Beschäftigungsformen. Thematisiert werden wirtschaftlicher Fortschritt, aber auch neue Formen der Ausbeutung sowie größere Strukturen globaler Arbeitsteilung und Wohlstandsverteilung. Mittels zeitgemäß aufbereiteter Information und künstlerischer Interventionen bietet working_world.net Orientierung im Zeitalter der Globalisierung.

Sonderausstellung

Vom Boom zum Bürgerkrieg. Steyr 1914 bis 1934

100 Jahre nach Beginn des Ersten Weltkriegs widmet sich die neue Sonderschau der Stadt und ihrer Bewohner in einem Zeitalter der Ex-

treme. Erzählt wird vom Rüstungsboom und seinen Begleiterscheinungen vor und während des Weltkriegs: Geschichten von Mangel, Interessenskonflikten und sozialem Ungehorsam, die 1918 kein Ende finden. Steyr entwickelt sich von der boomenden Waffenschmiede zum krisengebeutelten Armenhaus. Die Stadt wird zum Sinnbild für die sozialen, politischen und kulturellen Auseinandersetzungen der Ersten Republik, an deren Ende die Februartkämpfe 1934 stehen. **Öffentliche Führungen:** Sa, 15. 11., 10 Uhr (Zeitgeschichte-Samstag; Ticket gilt auch für die Führung im Stollen der Erinnerung um 13.30 Uhr); Di, 25. 11., 18 Uhr (Ticket gilt auch für den Vortrag von Emmerich Tálos um 19.30 Uhr im Museum Arbeitswelt)

22. Oktober bis 21. November

zu sehen während der Bank-Öffnungszeiten

Raiffeisenbank, Stadtplatz 46

Hans-Peter Hertel & Erwin Burgholzer Der Maler und sein Schüler

Vernissage: Di, 21. Oktober, 19 Uhr

1. bis 10. November

1./2. Nov. | 10—12 und 16—20 Uhr; 3./4./5./

7. Nov. | 9—11 Uhr; 8./9. Nov. | 10—19 Uhr;

10. Nov. | 14—19 Uhr; für Gruppen (mind. 8

Personen) auch außerhalb der Öffnungszeiten (Anmeldung unter Tel. 07252/45400)

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Ikonen-Ausstellung von Dimitris Papaioannou Fenster zum Himmel

Ikonen sind religiöse Bilder aus dem Kulturkreis des christlichen Ostens. Sie wollen durch das Tor des Sichtbaren einen Zugang zum Geheimnis des Unsichtbaren eröffnen. Die Bilder möchten Glauben spürbar machen. Ikonen werden in ihren Formen und Farben nach strengen Regeln gestaltet und verkünden mir ihrer Bildsprache, was im Evangelium durch Worte ausgedrückt wird. Dimitris Papaioannou wurde 1960 in Athen geboren und



Foto: Dimitris Papaioannou



40 Jahre Kammerorchester Haidershofen – das Ensemble feiert das Jubiläum mit einem Benefizkonzert zugunsten der Lebenshilfe Steyr am 25. Oktober im Stadttheater.

malt seit 27 Jahren Ikonen. Seit 1986 lebt er in Österreich.

6. November Do | 19 Uhr

Rathaus, Erdgeschoß

Enthüllung des Kunstobjekts „Kristalltag“ von Johannes Angerbauer

Die Stadt Steyr bekommt eine „Goldene Rathauspassage“ zum Geschenk. Entstanden ist das Kunstobjekt 1998 anlässlich des 60. Jahrestages der „Reichspogromnacht“. Hand- und Fußspuren von 38 Menschen, die das Schicksal der Verfolgung und Vertreibung erleben mussten, sind hier vereint. Die ersten Spuren hinterließ die Auschwitz-Überlebende Alice Rusz, die aus einer jüdischen Familie aus Steyr stammte.

Bis 2. November

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

SoG™ 2.0

50 Künstler präsentieren ihre Werke zum Thema „Soziale Goldkristalle“. Seit 2013 entstehen kontinuierlich Arbeiten mit oder zu SoGs. Vielfältige kreative Zugänge zu Wert und Unwert, zu Mensch und Gold spiegeln sich in diesen Werken.

Bis 2. November

Do—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Kunstverein, Schloss Lamberg

Klaus Scheuringer – Echo Birma Gerhard Brandl – Mittelmeer

Bis 31. Oktober Mo—Fr | 8—20 Uhr

Arbeiterkammer, Redtenbachergasse 1a

Jahres-Ausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr

24. bis 30. Oktober täglich | 10—17 Uhr

Rathaus, Amtssitzungssaal im Hof, rechts

Klöppelinitiative Steyr

Die Klöppelinitiative Steyr präsentiert ein breites Spektrum an Klöppelarbeiten, Spitzen in

verschiedenen Techniken, zeitgenössische Spitzen sowie einige Klöppelkissen aus der Sammlung „Lang/Neuhauser“ und Rekonstruktionen von Spitzen der Wiener Werkstätte.
Vernissage: Do, 23. Oktober, 19 Uhr

Veranstaltungen

Jeden Do und Sa 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am jeweiligen Tag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

17. Oktober Fr | 16—19 Uhr

Quenghof, Spitalskystraße 12

Lions-Herbstflohmarkt

17. Oktober Fr | 20 Uhr

Stadttheater Steyr

Glenn Miller Orchestra

The History of Big Bands – das ist der Titel der neuen Show, mit der das Glenn Miller Orchestra auf Europa-Tour ist. Das Konzert ist ein Leckerbissen für jeden Liebhaber der Swing- und Big-Band-Musik der 40er-Jahre und eine Hommage an andere Big-Band-Leader der Swing-Ära.

18. Oktober Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 1. November

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Steyrer Kunstschätze

Die Teilnehmer entdecken versteckte Kunstschätze wie einen „Kremser Schmidt“ in der Hauskapelle des Bummerlhauses, sie besuchen die Stadtpfarrkirche und erleben Orgel-

klänge der ehemaligen Chrisman-Orgel, im Schloss Lamberg begegnen sie Zwergen aus der Barockzeit und besuchen das Schlossatelier von Hapé Schreiberhuber. Abschluss der Führung ist in der Galerie Steyrdorf in der Radierwerkstatt von Erich Fröschl. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

18. Oktober Sa | 19.30 Uhr

Michaelerkirche Steyr

F. Mendelssohn Bartholdy: Elias

Solisten: Marietta Zumbül (Sopran), Alison Browner (Alt), Cornel Frey (Tenor), Christian Immler (Bass). Chor: Forum Vocale & Ensemble Bernstain; Orchester: Ensemble pro arte

22. Oktober Mi | 19 Uhr

Handelsakademie, Leopold-Werndl-Straße 7

Lesung & Diskussion mit Margret Rasfeld: Schulen im Aufbruch

Rasfelds Anliegen ist Mut zu einem kulturellen Wandel. In diesem Sinne fördert und fordert sie u. a. für Schulen den Aufbau einer wertschätzenden Beziehungskultur, Vertrauen und Zutrauen in die Kompetenz von Kindern und Jugendlichen, Kooperationen von Schule und außerschulischen Partnern. **Eintritt:** 5 Euro

23. Oktober Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Das Dreimäderlhaus

Operette in drei Akten. Die Musik Schuberts bildet die Grundlage des Singspiels von Heinrich Berté, der Melodien des Wiener Komponisten zu seinem eigenen Stück zusammenführte. Inhalt: Turbulenzen, Herzschmerz und Verwicklungen in Wien des Jahres 1826: Die drei Töchter des Glasermeisters Tschöll, Hederl, Haiderl und Hannerl, sind alle im heiratsfähigen Alter und leben trotzdem noch bei ihren Eltern. Auch Komponist Franz Schubert

Was?
Wann?
Wo?

hat im Haus der Familie Tschöll eine Bleibe gefunden und empfängt im gemeinsamen Hof seine Freunde. Bald darauf findet die Doppelhochzeit von Hederl und Haiderl statt. Unterdessen verlieben sich Hannerl und Franz Schubert ineinander. Die junge Liebe erfährt aber durch eine Intrige der Sängerin Grisi eine schicksalhafte Wendung.

Abo II, **Restkarten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

24. Oktober Fr | 19.30 Uhr

Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4a

13. Steyrer Literaturherbst

Es lesen: Brita Steinwendtner | An diesem Punkt der Welt; Rudolf Habringer | Was wir ahnen. Musik: tonweise; Ausstellung: Keramik-kunst von Petra Hochgatterer. **Eintritt:** Erwachsene 5 Euro, Schüler 3 Euro

24. Oktober Fr | 20 Uhr

Stadttheater Steyr

Motown and Soul

Motown spielte durch die rassenübergreifende Musik in den 60er-Jahren eine wichtige und zentrale Rolle in der Integration der „schwarzen“ Populärmusik (Soul). **Karten** ab 35,60 Euro: Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), www.oeticket.com, Raika, Sparkassen, Volksbanken, Trafiken, Media Markt.

Infos auf www.motown-and-soul.com.

25. Oktober Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.



Am 15. und 16. November findet wieder der Martinimarkt im Stift Gleink statt. Im stimmungsvollen Ambiente werden Handwerkskunst und Kulinarik angeboten.

25. Oktober Sa | ab 17 Uhr

Treffpunkt: Beobachtungsplatz unterhalb der Schosserhütte, Hohe Dirn, nur bei Schönwetter

Beobachtungsabend

mit den Sternfreunden Steyr

Beobachtet werden der Sonnenuntergang, die Mondsichel, die den Saturn bedeckt, die Raumstation ISS, der Monduntergang, Uranus und seine Monde sowie verschiedene Galaxien. **Infos** auf www.sternfreunde-steyr.at

25. Oktober Sa | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Benefizkonzert: 40 Jahre Kammerorchester Haidershofen

Solistin: Lisa Kronsteiner. Der Reinerlös kommt der Lebenshilfe Steyr zugute. **Karten** zu 12 Euro (Abendkassa 15 Euro) gibt es bei den Musikern des Kammerorchesters und im Tagesheim der Lebenshilfe (Industriestraße 8, Mo—Do | 8—16 Uhr, Fr | 8—13 Uhr).

26. Oktober So

Sonderfahrt der Steyrtal-Museums- bahn zur Steinbacher Schmankerlroas

Ab Steyr um 10.30 Uhr, retour ab Grünburg um 16 Uhr. **Infos** auf www.steyrtalbahn.at.

26. Oktober So | 13.30 Uhr

Naturschauspiel 2014 Goethe groovt

Auf der Wanderung begegnen die Teilnehmer den alten Meistern der Literatur und ihrer Auseinandersetzung mit der Natur und lauschen legendären Texten und musikalischen Live-Interpretationen.

Infos auf www.naturschauspiel.at.

28. Oktober Di | 19.30 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Festsaal, Pyrachstr. 7
**Gesäuse & Kalkalpen – Zu Fuß
durch das Gebiet der Nationalparks**

137 Tage lang wanderten die beiden Fotografen und Filmemacher Verena und Andreas Jeitler mit ihren Kameras durch das faszinierende Gebiet der beiden Nationalparks, um dieses Juwel der Bergwelt mit seinen zahlrei-



chen Wanderwegen in Bildern vorstellen zu können. Mehr als 50 Gipfel wurden in dieser faszinierenden Bergwelt erwandert, so möchten die beiden Vortragenden einen Einblick geben über die schönsten Wanderwege, Klettersteige und die herrlichsten Ausblicke.

Karten: www.erlebnis-erde.at sowie an der Abendkasse.

28. Oktober Di | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Zauber des Belcanto

Große italienische Operngala mit Solisten, Chor und Orchester der Compagnia d'Opera Italiana di Milano. Abo I-A, I-B und I-C; **Restkarten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800) in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

30. Oktober Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr
Tanz-Show

Pasión de Buena Vista

Eine 10-köpfige Live-Band von alt eingesessenen kubanischen Unikaten, in Kuba umschwärmte Sänger und Tänzer der Extraklasse führen das Publikum durch das aufregende Nachtleben Kubas. **Karten** zu 34/27,50/21/14 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

1. November Sa | 10—16 Uhr

Alten- und Pflegeheim Tabor, Hanuschstraße 1
Martinimarkt im APT

Es gibt wieder selbst gefertigte Marmeladen, Basteleien, Liköre und Bäckereien. Im Park werden Kesselgulasch und Bier vom Fass angeboten, im Café selbstgemachte Mehlspeisen.

2. November So | 17 Uhr

Altes Theater Steyr

Pantomime mit Bodecker & Neander Déjà-vu?



Foto: Cite Bodecker & Neander

Ohne Worte und fast ohne Requisiten versetzen die beiden Künstler das Publikum in Vibration und Resonanz. **Karten** zu 22/20 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis für Schüler und Studenten.

2. November So | 19 Uhr

Michaelerkirche Steyr

W. A. Mozart: Requiem in d

KV 626, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, ein freiwillige Spenden wird gebeten.

3. November Mo | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Weltmacht oder Auslaufmodell – Religionen im 21. Jahrhundert

Einen Streifzug durch die religiöse Weltkarte der Vergangenheit und Gegenwart unternehmen die Journalisten Heiner Boberski (Wiener Zeitung) und Josef Bruckmoser (Salzburger Nachrichten). Die enge Bindung an die offiziellen Instanzen einer christlichen Kirche oder einer anderen großen Religionsgemeinschaft sinkt zwar sukzessive, dennoch sind Religion und vor allem das Phänomen „Glaube“ alles andere als ein „Auslaufmodell“. Vieles spricht dafür, dass Religiosität auch in Zukunft eine Quelle und ein zentrales Wesenselement den Menschseins bleibt. **Karten:** 7 Euro (Abendkasse 9 Euro)

4. November Di | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kabarett mit Dietlinde und Hans Wernerle

Sei g'scheid, bleib bled



Foto: Kock-Tournee

Das Publikum kann sich freuen auf einen therapeutisch wertvollen Abend mit Gags, Pointen und Witzen am laufenden Band mit den beiden Stars aus „Narrisch Guat“. **Karten** zu 28/26/24 Euro (zzgl. Versand) unter Tel. 05632/34612, www.koeck-tournee.com.

4. bis 9. November Di—So

Schlossgalerie/Kunstverein, Schlosskapelle, Altes Theater und Enge Gasse 16

Styraburg-Festival

Di, 4. 11., 19.30 Uhr, Enge Gasse 16: Galerie Hapé zeigt expressive Malerei. **Mi, 5. 11., 19.30 Uhr, Schlossgalerie/Kunstverein:** Drei Piano-Stars mit zwei Flügeln: Eugene Choi, Nami Ejiri und Lev Natochenny. Auf dem Programm stehen Werke von Beethoven, Schubert, Chopin und Gershwin. **Do, 6. 11., 19.30 Uhr, Altes Theater:** Der Sturz der Möwe – Eine Theater-Uraufführung des Werks der österreichischen Schriftstellerin Margarita Kinstner. In den Hauptrollen: Rita Hatzmann und Erich Knoth; **22 Uhr, Schlossgalerie/Kunstverein:** Die Hauptrolle – Ein Kurzfilm über Steyr unter der Regie von Ralf Hinterding, entstanden bei der diesjährigen Kunstwoche Steyr. **Fr, 7. 11., 19.30 Uhr, Schlossgalerie/Kunstverein:** Österreich-Premiere für Tai Murray. Die New Yorker Violin-Solistin spielt Werke von Schubert, Pärt und Corigliano. Sie wird von Ángel Sanzo am Klavier begleitet. **Sa, 8. 11., 15 Uhr, Enge Gasse 16:** „Die Frau und die Landschaft“ von Stefan Zweig. Lesung mit Hapé Schreiberhuber. Eintritt frei; **19.30 Uhr, Schlossgalerie/Kunstverein:** 1900 Improvisations – Réflexions sur La Bohème. Das Jazz-

Sextett rund um Andreas Mayerhofer tritt mit Jazz-Interpretationen zur Oper La Bohème auf. **So, 9. 11., 11 Uhr, Schlosskapelle:** Klassik-Matinée mit dem Arioso-Quartett. **Einzelkarte:** 20 Euro; **Festivalpass:** 90 Euro; Bestellung unter Tel. 0650/4053201, tickets@styraburg.com.

5. November Mi | 15 Uhr

Raiffeisenbank, Stadtplatz 46

Die Puppenkistlbühne präsentiert

Kasperl und der grüne Wassermann



Foto: Puppenkistlbühne

Neben Kasperl spielt das lustige Krokodil namens Schnappdiwapp mit, das sehr von Zahnweh geplagt wird. Außerdem wird die hübsche Gretel vom Wassermannkönig entführt. Wer wird sie befreien? Werden alle rechtzeitig zur Geburtstagsfeier kommen? **Karten** zu 4 Euro sind in den Raiffeisenbank-Filialen Stadtplatz, Tabor und Garsten erhältlich.

6. November Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Sunset Boulevard

Musical nach dem Film von Billy Wilder. Inhalt: Der ebenso erfolg- wie mittellose Drehbuchautor Joe gerät auf der Flucht vor seinen Gläubigern auf das Anwesen des exzentrischen Stummfilmstars Norma Desmond am Sunset Boulevard in Hollywood. Sie engagiert Joe, um ihr Manuskript des berühmten Stummfilms „Salomé“ zu überarbeiten, mit dem sie sich ein triumphales Comeback beim Tonfilm erhofft. Obwohl Joe zunächst ablehnt, für die launenhafte Lady zu arbeiten, lässt er sich bald von ihr aushalten. Als Joe eine Party in Normas Haus verlässt, um mit seiner Liebe Betty und anderen Kollegen aus der Filmbranche Silvester zu feiern, schneidet Norma sich die Pulsadern auf. Besorgt kehrt Joe zurück. Elektrisiert von einem Anruf aus den Studios trifft Norma dort ihren alten Stummfilm-Regisseur wieder, der ihr aber nicht zu sagen wagt, dass nicht sie, sondern nur ihr Oldtimer für Filmaufnahmen gebraucht wird. Als Joe der Filmdiva unbarmherzig eröffnet, dass sie längst vergessen ist und nie mehr einen Film drehen wird, kommt es zur Katastrophe. Abo II und III; **Restkarten** zu 34/27,50/21/14 Euro gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Was?
Wann?
Wo?



6. November Do | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Hans Thurner

Nepal: Menschen – Berge – Götter

Schneebedeckte Achttausender, im Wind flatternde Gebetsfahnen, mit Salzsäcken beladene Yak-Karawanen. Bilder, die man schnell im Kopf hat, denkt man an Nepal. Und Fußball spielende Elefanten? Es ist die scheinbar unendliche Vielfalt Nepals, die den Bergsteiger und Fotografen Hans Thurner fasziniert und immer wieder in das kleine Land am Fuße des Himalayas zieht. In seinem Vortrag führt er das Publikum an Orte, in denen seit Jahrhunderten die Zeit stillzustehen scheint. **Karten** zu 12 Euro gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), bei Thalia Steyr, in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, unter Tel. 01/96096 sowie bei den Oö. Nachrichten, Kartenbüros und Banken, online auf www.oeticket.com und www.ticketgarden.com. **Reservierungen** und **Infos** auf der Homepage www.agenturasen.at.

6. November Do | 19.30 Uhr

Pfarrheim Steyr-Tabor, Rooseveltstraße 10

Social Media – eine fremde Chance

Das Katholische Bildungswerk der Pfarre Tabor lädt zu einem Vortrag mit Mag. Ferdinand Kainerer: Web 2.0, Facebook, Twitter, Blog und Co. ermöglichen neue und unkomplizierte Begegnungsformen. Der einzelne Nutzer ist in

seiner Verantwortung gefordert. Er bestimmt, was er konsumiert und was er ins Internet bringt, mit wem er dort verkehrt und welche Informationen er austauscht. Chancen und Risiken werden aufgezeigt. **Eintritt:** 6 Euro, Paare 10 Euro.

7. November Fr | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Der Kiwanisclub Steyr präsentiert

Papierkorblieder mit RaDeschnig, Vinzent Binder und Rudi Schöllner

Nicole und Birgit Radeschnig: Kabarettzwillinge aus Kärnten; Rudi Schöllner stammt aus Wolfers, auch bekannt als Kammerdiener Vormärz aus der ORF-Serie „Wir sind Kaiser“; Vinzent Binder: Arzt, satirischer Liedermacher, stammt aus Sierning. **Karten** zu 25/20/15/10 Euro gibt es in der Oberbank-Filiale Stadtplatz und bei den Mitgliedern des Kiwanisclubs. Der Reinerlös der Veranstaltung fließt karitativen Projekten zu.

7. November Fr | 20 Uhr

Stadttheater Steyr

Alexander Goebel & Band:

Rote Lippen – Frauengeschichten und ein Mann

Alexander Goebel veröffentlicht in seinem neuen Programm seine Beziehung zum weiblichen Geschlecht: die Liebe, die Faszination, die Ratlosigkeit. Ein Abend voll Witz, Charme, Begegnungen mit Frauen aller Art und heißen Rhythmen. **Kartenverkauf** in allen Raiffeisen- und Volksbanken, Libro-Filialen, über Ö-Ticket. Zusendung per Post unter Tel. 0664/2119204, Kartenbestellung online auf www.aufgeigen.at.

8. November Sa | 8.30 Uhr

Mehrzweckhalle Münchenholz, Schuhmeierstraße 2a

Frühstückstreffen für Frauen



Alexander Goebel kommt am 7. November mit seiner Band nach Steyr.

Mag. Vera Wimmer spricht zum Thema „Wir sind alle Töchter – manche haben welche“.

Eintritt (inkl. Frühstück und Vortrag): 11 Euro; **Anmeldung** unter Tel. 0699/11948191.

8. November Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Sagenhaftes Steyr

1000 Geschichten und eine Stadt – die Steyrer Sagenfee trifft eine Auswahl an Sagen, Märchen und Legenden. **Anmeldung** bis 8. Nov., 12 Uhr, im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

8. November Sa | 18.30 Uhr

Einlass ab 17.30 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Steyrer Integrationsfest

Musik, Tänze und Beiträge aus den Herkunftsländern von zugewanderten Steyrerinnen und Steyrern aus allen Kontinenten, internationale Kulinarik und Kinderprogramm. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

8. November Sa | 19.30 Uhr

Stadthalle Steyr

Festkonzert des MGVS Sängerkunst

Gemeinsam mit Mitgliedern des MGVS Sängerkunst, der Südböhmischen Kammerphilharmonie in großer Besetzung sowie zahlreichen bekannten Solisten interpretieren Mitglieder des Steyrer Projektchors musikalische Höhepunkte wie die populäre „Mass of Peace“ des walisischen Komponisten Karl Jenkins sowie Chorwerke von John Rutter. Auch eine Weltpremiere steht auf dem Programm. **Karten**



Herbststräume – diesen Titel trägt das Konzert des Mandolinorchesters Arion Steyr am 22. November im Festsaal des Amtsgebäudes Reithoffer.

gibt es auf oeticket.com und bei den Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen (Trafiken, Media Markt, Raiffeisen- oder Volksbanken), im Tourismusbüro im Rathaus sowie an der Abendkasse.

9. November So | 17 Uhr

Mehrzweckhalle Münichholz, Schuhmeierstraße 2a

Herbstkonzert des Ersten Steyrer Zithervereins

Mitwirkende neben dem Steyrer Zitherverein sind die „Jungen Vielsaiter“, d'Huznbleiba (Gesang), Sprecherin: Renate Brandner. **Karten** zu 12 Euro (Abendkasse 14 Euro, Eintritt frei für Kinder bis 14 Jahre) gibt es bei Manfred Dostal (Tel. 0680/5558656) oder bei den Mitwirkenden. **Infos:** www.zitherverein-steyr.at

10. November Mo | 19.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Schilddrüse, Unter- und Überfunktion, mit wichtigen Hinweisen für Diabetiker

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Steyr lädt ein zum Vortrag von Dr. Christian Müller. Der Eintritt ist frei.

11. November Di | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Gott 9.0 – Wohin unsere Gesellschaft spirituell wachsen wird

Den christlichen Glauben halten manche für etwas Unveränderliches. Wer sich aber mit dem Erwachsenwerden auch religiös weiterentwickelt, merkt, dass manches, was in Kindertagen gültig war, nicht mehr passt. Irgendwann haben wir den Glauben an Christkind und Osterhase hinter uns gelassen. Und was folgte dann? Wie denke und empfinde ich als Erwachsener? Warum sprechen mich manche Gottesbilder an und andere nicht? Marion Küstenmacher stellt das inzwischen weltweit beachtete Wertemodell einer Entwicklungsspirale vor, mit dem sich der eigene spirituelle Werdegang und viele aktuelle Fragen in Gesellschaft und Kirche besser verstehen lassen. **Karten:** 7 Euro (Abendkasse 9 Euro)

14. November Fr | 16.30 Uhr

Treffpunkt: Landhotel Eckhard

weiterer Termin: 21. Nov., Schwechaterhof

Nachtwächter-Dine-around

Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleiten die Teilnehmer zu ganz speziellen Überraschungsorten: Begrüßungssekt im Nachtwächter-Restaurant, Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm, Vorspeise im Steyrer Krippel, „Steyrdorf-Suppe“ bei Kerzenschein im Michaelerkeller, Hauptspeise und Dessert im Nachtwächter-Restaurant. Die Fahrt zwischen dem Landhotel Eckhard und Steyr erfolgt im Oldtimer-Postbus. **Preis:** 58 Euro (Kinder bis 3 Jahre frei, Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte). **Anmeldung** im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).



Foto: Christian Pondella / Red Bull Content Pool

9 Filme, 120 Minuten, 13 Länder und unzählige Momente des Mitfiebers – das sind die Zutaten für einen spannenden Abend der European Outdoor Film Tour am 14. November. Foto: Eisklettern in den Helmcken Falls in Kanada.

14. November Fr | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Manuel Horeth – The Mentalist Mythos



Foto: J. Bergauer

Faszinierende Gedankentricks, spannende Sinnestäuschungen und unerklärliche Manipulation der menschlichen Wahrnehmung erwarten die Zuschauer. Täglich treffen wir rund 20.000 Entscheidungen – viele davon völlig unbewusst. Manuel Horeth zeigt in seinem neuen Programm „Mythos“, wie wir und jede unserer Entscheidungen beeinflussbar sind und welche ungeahnten Auswirkungen diese Entscheidungen haben können. **Karten** zu 32/29/26/23 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich, im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich.

14. November Fr | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

European Outdoor Film Tour

9 Filme, 120 Minuten, 13 Länder und unzählige Momente des Mitfiebers: Alex Honnold klettert ohne Seil und Sicherung auf spiegelglatten Wänden in Mexiko, Kieran Mckay und

sein Forscherteam manövrieren sich durch schmalste Höhlensysteme Neuseelands, oder die weltbesten Freeskierinnen wirbeln im ersten Frauenskifilm der E.O.F.T. feinsten Pulverschnee rund um den Globus auf. **Details** findet man auf www.eoft.eu/de. **Kartenvorverkauf:** Thalia, Foto Grünwald, Hervis, Café di fiume.

15. November Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 22. November

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Das alte Steyrdorf

Ein Lebzelter und seine Frau – beide in mittelalterlichen Kostümen – begeben sich mit den Teilnehmern auf die Spuren längst vergessenen Handwerks wie Seifensieden oder Posaumentieren. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der ö. Familienkarte.

15. November Sa | 20 Uhr

Marienkirche Steyr

Konzert des SinfonieOrchesters Steyr

Auf dem Programm stehen Werke von W. A.



Foto: Winkler

Mozart: Sinfonie Nr. 4 in D-Dur, Konzertante Sinfonie für Violine, Viola und Orchester in Es-Dur, Konzert für Oboe und Orchester in D-Dur, Sinfonie Nr. 17 in G-Dur. Solisten: Nina Pohn (links; Violine), Raphaela Pachner (Viola) und

Was?
Wann?
Wo?

Matthias Azesberger (Oboe). Raphaela Pachner (Foto), mittlerweile Berufsmusikerin, hat seit früherer Jugend im SinfonieOrchester Steyr mitgewirkt. **Karten** zu 24/19 Euro (21/16 Euro für Senioren, Freikarten für Schüler und Studenten an der Abendkasse) gibt es in allen VKB-Banken in Steyr. **Reservierung** unter Tel. 07252/72811 oder karten@sinfonieorchester-steyr.at.



Foto: Sepp Friedhuber

Foto: privat

15. und 16. November

Sa, So | 10—18 Uhr

Stift Gleink

Gleinker Martinimarkt

Gedrechseltes, Gefilztes, Puppen und Teddybären, Klöppel- und Klosterarbeiten und Schmiedearbeit am offenen Feuer und mehr gibt es beim heurigen Martinimarkt im Stift Gleink. Die Sonderschau „Schmuck und Accessoires“ bietet besonderen Unikatschmuck aus Halbedel- und Edelsteinen sowie Süßwasserperlen, alte Uhren und fantasievolle Taschen, Hüte, Kappen, Hauben und Tücher. Auch für die Kulinarik wird gesorgt: angeboten werden Gansl mit Kraut und Knödel, Schmankerl von Biobauern aus der Region, verschiedene Mehlspeisen; „lebende“ Backstube im Innenhof. **Rahmenprogramm: Sa, 15. 11., 14 Uhr:** Konzert der Musikkapelle Gleink; **15 und 16 Uhr:** Kindertheater im Presbyterium der Stiftskirche. **So, 16. 11., 9 Uhr:** Festmesse in der Stiftskirche mit dem Vokalensemble „Zeitlos“; **14 und 15 Uhr:** Konzert des Vokalensembles 1700 in der Stiftskirche; **17 Uhr:** Laternenumzug der Kinder. An beiden Tagen sind Kirchen-, Museums- und Orgelführungen möglich. **Kostenloser Shuttlebus** von den Geschäftsparkplätzen gegenüber der Fa. GFM (Ennsstraße) zum Martinimarkt. **Oldtimer-Postbusfahrten** vom Steyrer Stadtplatz (Marienkirche) nach Gleink und retour. **Eintritt:** 3 Euro (Kinder frei). **Infos:** Tourismusbüro, Rathaus (Tel. 07252/53229).

15. und 16. November

Sa, So

Stadtsaal Steyr

Kalkalpen-Diafestival 2014

Sa, 15. 11., 17 Uhr: Südamerika – 40 Jahre unterwegs zwischen Venezuela und Patagonien. Die Faszination des Kontinents ließ Sepp



Friedhuber bis heute nicht los. Mehr als 30 Reisen und Expeditionen führten ihn auf den Kontinent mit seinen Bergen, Hochebenen, Urwäldern und Wüsten, aber auch zu seinen Menschen und den indianischen Kulturen; **20 Uhr: Mongolei** – mit Kind und Kamelen unter-



Foto: Vetter & Heiland

wegs im Nomadenland. Barbara Vetter und Vincent Heiland ziehen gemeinsam mit Kindern und Kamelen los, um als „Nomaden auf Zeit“ den Traum von Freiheit und ursprünglicher Lebensweise zu erfahren. **So, 16. 11., 15 Uhr: August, der Reisewagen im Orient** – von



Foto: Buchta & Unfried

Sabina Buchta und Peter Unfried. August, der Reisewagen, ist Baujahr 1966, und die Geschwindigkeit auf guten, ebenen Straßen beträgt 70 km/h; **18 Uhr: Island – im Rausch der Sinne.** Mit Foto- und Filmkamera durchstreift



Foto: Dirk Bleyer

Dirk Bleyer monatelang und zu jeder Jahreszeit die entlegensten Winkel der Insel. **Kartenverkauf:** Foto Grünwald, Thalia Steyr, Herbis Steyr, VKB Stadtplatz, Café di fiume (Michaelerplatz 11).

Infos auf www.kalkalpendiafestival.at.

16. November

So | 10.15 Uhr

Michaelerkirche Steyr

W. A. Mozart: Missa brevis in B

KV 275, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten.

19. November

Mi | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Marcus Hirtler als Ermi-Oma Weihnachten im Altenheim

Ermi-Oma lässt den „wichtigsten Tag“ im Jahr Revue passieren. Zahlreiche Telefonate – beispielsweise mit dem Heimleiter, dem Bürgermeister, der Schwierigtochter und dem Hausarzt – liefern genug Zündstoff für die Auseinandersetzung mit dem Generationenthema. Es geht um Piperl, Papperl und Pupperl sowie darum, was man einer alten Frau zu Weihnachten wirklich schenkt. **Karten** zu 26,90/24,70/22,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich, im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich. **Kostenfreier Kartenversand** unter kunstduenger@gmx.at oder Tel. 0664/3839999. **Infos:** www.ermi-oma.at

Vorschau

22. November

Sa | 19 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Festsaal, Pyrachstr. 7
Herbstträume

Konzert des Mandolinenorchesters Arion Steyr. **Karten** zu 12 Euro (Kinder und Jugendliche frei) gibt es bei den Orchestermittgliedern, unter Tel. 0664/73449427 und an der Abendkasse.

28. und 29. November

Fr, Sa | 20 Uhr

Altes Theater Steyr

Travestie-Show: Herr...liche Damen Woman's World

Karten zu 28/22,50/16,90 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich, im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.at sowie an der Abendkasse erhältlich.

30. November

So | 16.30 Uhr

weitere Termine: 5./6./7./8. Dezember

Altes Theater Steyr

Aschenputtel

Kindertheater-Aufführung mit dem Ensemble der Steyrer Volksbühne. **Karten** zu 8/10/12 Euro gibt es bei Ö-Ticket und in allen Raiffeisenbanken, Restkarten an der Theaterkasse. **Infos:** www.steyrer-volksbuehne.at.

lernquadrat

Nachhilfe
mit Qualität.

Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.
Jedes Alter.
Alle Fächer.



Steyr:
Bahnhofstraße 16
Tel: 07252 50 722
steyr@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at

Wir feiern

Geburtstag!

-25%

auf alle Haarschnitte*

GÜLTIG BIS 31.10.2014

*In Servicepaketen nur auf den Haarschnittpreis gültig. Nicht auf andere Dienstleistungen wie z.B. Haarwäsche, Föhnen, Pflege, Farbe oder Dauerwelle.

Frisörbesuch ohne Termin! Salon-Info: 07242/65755 www.klipp.at

Öffnungszeiten im KLIPP Salon Steyr, Pachergasse 17
und Dietach, Fachmarktring 2:

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr | Samstag 8.00 - 16.00 Uhr

25 JAHRE
KLIPP
UNSER FRISÖR

ZEIT PUNKT FÜR KREATIVE HERBST IDEEN

Kürbisschnitzen
31.10.2014
ab 14:00 Uhr

Laternen basteln
8.11.2014
ab 10:00 Uhr



Bastelspaß im City Point!

Am Freitag, den 31. Oktober schnitzen kleine Bastler im Foyer des City Point ihren eigenen gruseligen Halloween-Kürbis und gestalten am Samstag, den 8. November eine bunte Laterne für das Martinsfest. Für die Eltern gibt es bei einem entspannten Bummel durch die Shops im City Point die aktuellen Herbst- und Winterrends zu entdecken.

[facebook.com/citypointsteyr](https://www.facebook.com/citypointsteyr)

www.citypoint.at

Komm zum Punkt!



DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at

Mach deinen Schritt in die wichtige Richtung!

Informationsabend ba.kip! steyr

bundesbildungsanstalt
für kindergartenpädagogik

15. Jänner 2015
16:00 bis 19:00



SICHER PARKEN.

TIEFGARAGE CITY KINO STEYR

Wir bieten 34 Tiefgaragenplätze im Untergeschoß des Parkhauses im City Kino Steyr, Stelzhamerstraße 2a.

Sichere und geschützte Parkplätze um rund 57,- inklusive Umsatzsteuer pro Monat!

Die Garage liegt zentral und ist durch eine Sektionaltoranlage gesichert (effektive Durchfahrtsbreite 3.260/2.150mm).

Kontaktieren Sie uns!

A 4400 Steyr, Tornitzstraße 8

T +43(0) 72 52 / 525 32-0

F +43(0) 72 52 / 525 32-22

office@erstegwg-steyr.at

www.erstegwg-steyr.at



ERSTE GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGS-GENOSSENSCHAFT STEYR



Foto: Kainrath

3500 Euro kamen beim Mayor's-Charity-Tennis-Turnier zugunsten von „Allianz für Kinder“ zusammen – auf dem Foto (v. l.): Rudi Froschauer (Obmann-Stv. ATSV Staudinger Steyr), Bürgermeister Gerald Hackl, Hans Sommer (Präsident ATSV Staudinger Steyr), Markus Birnleitner (Braunion Steyr), Dr. Andreas Kolar, Dr. Martina Kolar-Starzer, Gemeinderat Mag. Erwin Schuster, LH-Stellvertreter Ing. Reinhold Entholzer, Dr. Willi Wetzl (Casa Moda), Stadtrat Dr. Michael Schodermayr.

3500 Euro beim Mayor's-Charity-Tennis-Turnier für Allianz für Kinder erspielt

Zum sechsten Mal lud Bürgermeister Gerald Hackl tennisbegeisterte Sportler aus Politik, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben zum Benefiz-Tennis-Turnier. 28 Teilnehmer folgten seinem Aufruf. Bei den 614 gewonnenen Games – jedes Game kostet 3 Euro – kamen 1842 Euro zusammen. Durch einige Spenden wurde der Betrag auf 2400 Euro erhöht, Bürgermeister Hackl rundete ihn auf 3000 Euro auf, und LH-Stellvertreter Ing. Reinhold Entholzer stockte den Spendenbetrag schließlich noch auf 3500 Euro auf, den dann Dr. Michael Schodermayr für „Allianz für Kinder“ entgegennahm.

Die Platzierungen: 1. Dr. Andreas Kolar, 2. Dr. Martina Kolar-Starzer, 3. Bürgermeister Gerald Hackl.

Bürgermeister Hackl mit Konsulenten-Titel ausgezeichnet

Mit dem Titel **Konsulent für das ö. Sportwesen** ist Bürgermeister **Gerald Hackl** ausgezeichnet worden. Der Stadtchef ist seit seiner Jugend aktiver Sportler, er ist begeisterter Tennisspieler und Fußballer. Als Funktionär ist er seit 15 Jahren für die ASKÖ aktiv, der Bürgermeister ist zudem ehrenamtlicher Obmann der ASKÖ-Bezirksorganisation und im Landesvorstand aktiv. Die Auszeichnung ist eine Würdigung des vielfältigen Engagements im Sport und wurde dem Bürgermeister von Landesrat Dr. Michael Strugl überreicht.

Mannschaft des ATSV Steyr holt sich den Mixed-Tennis-Landesmeistertitel

Sensationeller Erfolg der Mixed-Mannschaft des ATSV Staudinger Tennis in der Oberösterreich-Liga: Die Mannschaft unter der Lei-



Foto: Klaus Mader

tung von Stefan Hinterleitner und Thomas Hinteregger wurde ungeschlagen und mit einem Punkteverhältnis von 14:1 Landesmeister. Die schärfsten Konkurrenten um den Titel ASKÖ Enns (8:1) und ASKÖ Auhof (5:4) wurden in den direkten Duellen geschlagen. Ausschlaggebend für den Erfolg waren in der Spielstärke ausgeglichene Herren und übermächtige Damen. Auf dem Foto, hintere Reihe (v. l.): Joachim Sommer, Michael Grundner, Stefan Scharnreitner, Thomas Froschauer; vordere Reihe (v. l.) Thomas Hinteregger, Christina Koppenberger, Nadja Ramskogler, Stefan Hinterleitner.

Sportterminkalender Oktober/November



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
18. Okt.	19 Uhr	Volleyball	Union VBC Steyr Amstetten	Stadhalle Steyr
26. Okt.	17 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr Vikings Vorchdorf	Stadhalle Steyr
2. Nov.	17 Uhr	Volleyball	Union VBC Steyr Bisamberg	Stadhalle Steyr
5. Nov.	20:15 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr Young Devils Linz	Stadhalle Steyr
22. Nov.	17 Uhr	Laufen	10. Steyrer Christkindlauf LAC Amateure Steyr	Schlosspark/Promenade
	19 Uhr	Boxen	16. Steyrer Boxgala ASKÖ Boxteam Steyr	Stadhalle Steyr
23. Nov.	17 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr Dynamo Lui Linz	Stadhalle Steyr

Veranstaltungsvorschau

13. Dezember	Tauchen	Weihnachtsschwimmen FA Schule und Sport Steyrer Tauchsportclubs	Stadtplatz/Rathaus/Zwischenbrücken
21. Dezember	Fußball	Stadtmeisterschaft im Fußball FA Schule und Sport SK Amateure Steyr	Stadhalle Steyr
30. Dezember	Ski-Alpin	Stadtmeisterschaften im Ski-Alpin FA Schule und Sport Schiklub Steyr Raiffeisen	Hinterstoder Höss



Foto: Klaus Mieder

Schulprojekt für Kinder. Das Projekt „Sport kreuz und quer“ der Volksschule Resthof wurde von den beiden Lehrerinnen Sarah-Marie Greiner und Kerstin Öllinger ins Leben gerufen. Ihr Ziel ist es, Kinder zu mehr bewussten, sportlichen Aktivitäten und gesunder Lebensweise zu motivieren. Schüler der 3. Klassen der VS Resthof können unter Anleitung von diplomierten Trainern von Steyrer Sportvereinen die verschiedensten Sportarten ken-

nenlernen und ausprobieren. Am 24. September wurden sie in die Geheimnisse des Basketballsports von zwei Trainern des BBC McDonald's Steyr eingeweiht. Das Projekt wird auch von Sportreferent Bürgermeister Gerald Hackl (Bildmitte, hinten) unterstützt, der mit Hans Sommer, Leiter der Magistratsabteilung für Schule und Sport, den Kindern bei der Basketball-Übungseinheit einen Besuch abstattete.



Foto: ruderverein-steyr.at

Theresa Haas (links) und Lisa Landerl holten bei einem 6-Regionen-Vergleichskampf in Venedig Bronze.

Rudern: Steyrer Duo auf dem Podest

Zwei Bronzemedailien gewannen kürzlich Sportlerinnen des Rudervereins Steyr 1888: Der Juniorinnen-B-Doppelzweier mit Theresa Haas und Lisa Landerl trat für eine Auswahl der besten oberösterreichischen Boote beim internationalen 6-Regionen-Vergleichskampf in Venedig an und holte prompt Bronze. Kurz zuvor hatte das Boot in der Besetzung Laura Egger/Theresa Haas ebenfalls Bronze bei der International Rowing Challenge in Villach geholt. Ebendort fuhren zudem Denise Pipik, Ulrike Postlbauer, Veronika Breitschopf und Elisabeth Haider im Juniorinnen-B-Doppelvierer zu Rang 7.

Ruderverein erhielt 500-Euro-Spende
Bedanken möchten sich Obmann Walter Rust und Trainer Wolfgang Riess bei der Maturaprojektgruppe Julia Reiger, Lisa Mitterschiffthaler, Gabriele Huber, Julia Martl und Larissa Reisinger für die Spende in Höhe von 500 Euro. Die HAK-Maturantinnen haben die Summe bei einer von ihnen organisierten Veranstaltung beim Bootshaus gesammelt.



Foto: ruderverein-steyr.at

Obmann Walter Rust und Trainer Wolfgang Riess (v. r.) freuen sich über die Unterstützung der HAK-Maturaprojektgruppe Julia Reiter, Lisa Mitterschiffthaler, Gabriele Huber, Julia Martl und Larissa Reisinger (v. l.).



Foto: Klaus Mieder

Bei der heurigen Squash-Stadtmeisterschaft setzte sich bei den Herren erstmals Georg Blaimauer durch, er gewann das Turnier ohne Satzverlust. Damen-Stadtmeisterin wurde Denise Ritzinger.

Aikido- und Iaido-Schnuppertag

Das Aikido Dojo Steyr lädt alle Interessierten ab 14 Jahren ein, an einem Schnuppertag die japanischen Kampfkünste Aikido und Iaido kennenzulernen. Am **Di, 4. November, um 19.30 Uhr** kann man **Aikido** ausprobieren und am **Do, 6. November, 19.30 Uhr Iaido**. Das Training findet in der Steyrdorfschule, Industriestraße 4—6 statt. **Infos** unter Tel. 0699/81989507 oder www.aikido-steyr.at.

Iaido ist die Kunst, das Schwert zu ziehen. Durch die geschulte Wahrnehmungsfähigkeit und einen klareren Geist kann man auch im Alltag klarer und entschlossener agieren. Im **Aikido** lernt man, die Kraft und Energie des Angreifers möglichst schonend für beide umzuleiten. Es ist eine rein passive Kampfkunst. Aikido stärkt das Selbstbewusstsein, verbessert die eigene Körperwahrnehmung, die körperliche Geschmeidigkeit und Haltemuskulatur. Man macht die Erfahrung, dass man herausfordernde Situationen kontrolliert und mit Leichtigkeit meistern kann.

WIENER VEREIN BESTATTUNGSVORSORGE



Generalagentur Petra Riesner

Anton Azwanger Str. 32, 4400 Steyr

Tel.: 0676 / 645 45 44

E-Mail: wienervereinriesner@aon.at

Sehr gerne erstelle ich für Sie ein unverbindliches Angebot!
Ihre Bestattungsvorsorge - seit über 100 Jahren

- Sofortschutz - keine Wartezeit
- lebenslanger Versicherungsschutz - kurze Zahlungsdauer
- laufende Prämie oder Einmalbeitrag
- ohne Gesundheitsfragen möglich
- Beitrittsmöglichkeit von Geburt - 85. Lebensjahr
- Vorsorge für alle Bestattungsformen
- weltweiter Überführungsservice
- Direktverrechnung mit allen Bestattern in Österreich
- bargeldlose Durchführung der Bestattung
- jährlich steigende Versicherungsleistung - KESTFREI
- steuerlich absetzbar
- Grabpflege kann ebenso mitversichert werden



KONTAKT

Ennser Straße 68
4407 Steyr
Tel: 07252/73021
Fax: 07252/73021-4
office@malerei-fassaden.at

Malerei und Fassaden GmbH

www.malerei-fassaden.at

Die Firma **Malerei- und Fassaden GmbH** bemüht sich jeden individuellen Wunsch zu erfüllen, denn Kundenzufriedenheit steht an oberster Stelle. Egal ob es sich um Fassadengestaltung, Innenmalerei, Bodenbeschichtung oder dekorative Malerarbeiten handelt.

Das junge, aufstrebende Unternehmen beschäftigt 37 Mitarbeiter in Steyr, die sich auf Ihren Anruf freuen.

Einladung

Informationsabend - selber ernten in Garsten

Sie suchen

- einen Weg, Ihren Traum vom eigenen Garten zu verwirklichen
- eine Möglichkeit, eigenes Gemüse auf einer eigenen Parzelle anzupflanzen und zu ernten
- gesellige Menschen, um Ihr Hobby "Garten" mit Gleichgesinnten zu teilen
- ein Angebot zum selber Gärtnern unmittelbar in Ihrer Nähe
- Gartenfreunde zum gemeinsamen Gärtnern und Austauschen

Wir bieten

- eine leistungsfähige Parzelle, auf der Sie Ihr Gemüse selber ernten können
- einen Acker, auf dem Sie sich entfalten können
- monatliche Treffen zum Erfahrungsaustausch
- anbaubereite Erde - grobe Bodenbearbeitung
- einen Stadt für unsere Treffen und zum Umlaufen, sowie als Lager-raum für die zur Verfügung gestellte Grundausstattung für die Gartenarbeit



Haben Sie Interesse,
dann besuchen Sie unseren

Infoabend

Am: Montag, 27. Oktober 2014

Um: 19.30 Uhr

Wo: im Pfarrsaal in Garsten

Sie erhalten unverbindliche Informationen über unsere Preise, Parzellen, Abläufe, Gartenordnung und Vertragsbedingungen. Nutzen Sie den Abend, um erste Kontakte zu knüpfen und andere Gartenfreunde in gemütlicher Runde kennenzulernen.

Bitte um Anmeldung bei Karin Kaufmann: 0676/8200 30 84 oder office@selber-ernten.at

Auf Ihr Kommen und einen gemütlichen Abend freuen sich

Karin Kaufmann & Familie

Büro

Für alle, die an diesem Abend nicht Zeit finden und trotzdem Interesse haben, können erste Informationen unter www.selber-ernten.at nachgesehen werden.



WARTECKER GMBH

Vestenthal 137, 4431 Haidershofen
07434/ 424 21-0, office@wartecker.at

Wartecker ist
Ihr zuverlässiger
Partner für Vertrieb,
Montage, Service
und Wartung Ihrer
automatischen Tor-
systeme.

Besuchen Sie uns in
unserem Schauraum
in Haidershofen!



Schiebetor



Deckensektionaltor



Seitensektionaltor



Drehflügeltor

WARTECKER.AT

ONKOLOGISCHE SCHWERPUNKTPRAXIS



PRIM. DR. JOHANNES ANDEL, MPH

Abteilungsleiter Innere Medizin II, LKH Steyr
Facharzt für Innere Medizin
Additivfacharzt für Hämatologie und internistische Onkologie



PRIM. PRIV. DOZ. DR. CHRISTOPH AUSCH

Abteilungsleiter Chirurgie, LKH Steyr und LKH Kirchdorf
Facharzt für Chirurgie
Additivfacharzt für Viszeralchirurgie

In der onkologischen Schwerpunktpraxis widmen wir Ihnen ohne Zeitdruck unsere volle Aufmerksamkeit. Wir erstellen eine umfassende Diagnose, planen und begleiten Ihre individuelle Therapie und kümmern uns in einem angenehmen Umfeld um die persönliche Nachsorge.

Pachergasse 13, 4400 Steyr, Termine: Dienstag und Mittwoch nach telefonischer Vereinbarung: 0664 / 38 15 911

Spende Blut – rette Leben

Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes

Im November führt das Rote Kreuz OÖ wieder eine Blutspende-Aktion in Steyr durch. Das Motto lautet „Spende Blut – rette Leben“, und der Blutspendedienst hofft auf viele Teilnehmer, damit alle oö. Krankenhäuser mit genügend Blutkonserven versorgt werden können.

Termine:

- **Mo, 24. Nov.**, von 15.30 bis 20.30 Uhr: Rotkreuz-Haus, Redtenbachergasse 5
- **Di, 25. Nov., und Mi, 26. Nov.**, jeweils von 15.30 bis 20.30 Uhr: Feuerwehrhaus Münichholz, Prinzstraße 1a
- **Do, 27. Nov., und Fr, 28. Nov.**, jeweils von 15.30 bis 20.30 Uhr: ÖAMTC Gleink

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von sechs Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit dem Rotkreuz-Arzt dienen sowohl der Sicherheit der Blutprodukte als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. acht Wochen später zugesandt. Somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten drei bis vier Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine

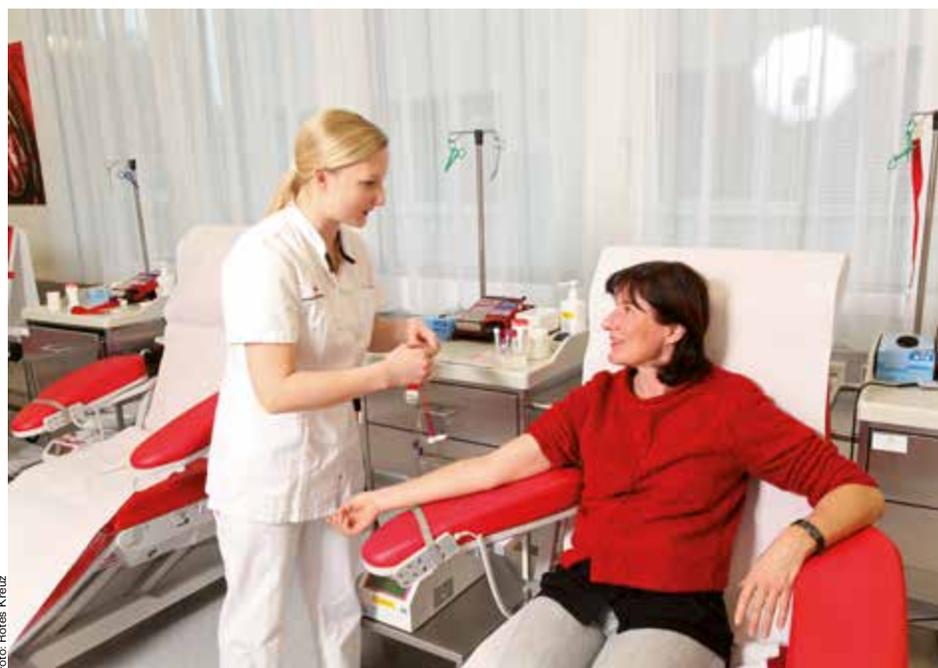


Foto: Rotes Kreuz

Von 24. bis 28. November führt das Rote Kreuz wieder eine Blutspendeaktion in Steyr durch.

Vortrag: Diagnose Krebs – Todesurteil oder Lebenserfahrung

Das Rote Kreuz Steyr und sein Hospiz-Team laden am **Do, 13. November, um 19 Uhr** zum Vortrag „Diagnose Krebs – Todesurteil oder Lebenserfahrung“ von Univ.-Prof. Prim. DDr. Bruno Schneeweiß, Leiter der Internen Abteilung am LKH Kirchdorf, ein. Die Veranstaltung findet in der Fachhochschule Steyr (MAN-Saal, Wehrgrabengasse 1) statt. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird gebeten. Sie kommen zur Gänze der mobilen Hospizarbeit des Roten Kreuzes zugute.

Termine der Krebshilfe OÖ

Die Krebshilfe OÖ veranstaltet am **Mi, 5. November, um 18.30 Uhr** einen **Rauchentwöhnungs-Vortrag** mit Mag. Peter Flink (Krebshilfe OÖ) und am **Do, 6. November, um 16 Uhr** unter dem Titel „Brust bewusst“ ein **Brusttast-Seminar** mit Prim. Dr. Johannes Andel und Karin Lettner. Beide Veranstaltungen finden in der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Steyr, Redtenbachergasse 5, statt. Um **Anmeldung** auf www.krebshilfe-ooe.at wird gebeten.



Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den vergangenen 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z. B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B etc.

Während der vergangenen drei Tage:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

Während der vergangenen sieben Tage:

- Zahnbehandlung, Zahnsteinentfernen

Während der vergangenen vier Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z. B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmitteln

Während der vergangenen zwei Monate:

- Zeckenbiss

Während der vergangenen vier Monate:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magen- oder Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

Während der vergangenen sechs Monate:

- Aufenthalt in Malaria gebieten

Informationen erhält man unter der **kostenlosen Blutspende-Hotline**: 0800/190190, per E-Mail an wmb@o.rotekreuz.at bzw. unter www.rotekreuz.at/ooe.

Apotheken- Arztdienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Oktober	November
3 ... Freitag, 17.	9 ... Samstag, 1.
4 ... Samstag, 18.	1 ... Sonntag, 2.
5 ... Sonntag, 19.	2 ... Montag, 3.
6 ... Montag, 20.	3 ... Dienstag, 4.
7 ... Dienstag, 21.	4 ... Mittwoch, 5.
8 ... Mittwoch, 22.	5 ... Donnerstag, 6.
9 ... Donnerstag, 23.	6 ... Freitag, 7.
1 ... Freitag, 24.	7 ... Samstag, 8.
2 ... Samstag, 25.	8 ... Sonntag, 9.
3 ... Sonntag, 26.	9 ... Montag, 10.
4 ... Montag, 27.	1 ... Dienstag, 11.
5 ... Dienstag, 28.	2 ... Mittwoch, 12.
6 ... Mittwoch, 29.	3 ... Donnerstag, 13.
7 ... Donnerstag, 30.	4 ... Freitag, 14.
8 ... Freitag, 31.	5 ... Samstag, 15.
	6 ... Sonntag, 16.
	7 ... Montag, 17.
	8 ... Dienstag, 18.
	9 ... Mittwoch, 19.
	1 ... Donnerstag, 20.
	2 ... Freitag, 21.
	3 ... Samstag, 22.
	4 ... Sonntag, 23.

Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Mönichholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3, ehem. Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Oktober	Adresse	Telefon
18.–19. Dr. Florian Ömer	Kronstorf, Hauptstraße 33	07225/8630
25.–26. Dr. Eugen Reitter	Sierning, Wallernstraße 20	07259/4543
November		
1.–2. Dr. Helmut Saxenhuber	Steyr, Siemensstraße 7	07252/73834
8.–9. Dr. Heinz Schubert	Steyr, Preuenhueberstraße 5	07252/53777
15.–16. Dr. Otto Scharnreitner	Losenstein, Eisenstraße 73	07255/4329
22.–23. DDr. Peter Zaruba	St. Ulrich, Weinleitenweg 24	07252/52573

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
1 Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2 Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3 Apotheke Mönichholz	Wagnerstraße 8	735 83
3 St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3 Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4 Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4 Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5 Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6 Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7 Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8 Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9 Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.; Alten- und Pflegeheim Mönichholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10—11.30 Uhr; Alten- und Pflegeheim Ennsleite, L.-Steinbrecher-Ring 9a, jeden Mi 12—13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10—12 Uhr, Do 13—15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Hanuschstraße 1, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7—13 Uhr, Do 7—16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 47778 (Mo bis Fr 8—17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreu-**

ung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Mönichholz), Tel. 87624-0.

- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9—13 Uhr.
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben, Ehe-, Familien- und Lebensberatung**, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **ElternTelefon**, rund um die Uhr unter Tel. 142, kostenlose Beratung in Krisen

und bei Erziehungsschwierigkeiten.

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13—16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456

Stellen- Ausschreibungen

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr mit den Standorten Ennsleite, Münichholz und Tabor sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.1 Diplomiertere/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung
Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
Engagement für die Belange der Senioren
Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2, 6 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsrechtlichen Bestimmungen in die **Funktionslaufbahn 16**, und das Bruttogehalt beträgt bei Vollbeschäftigung im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 2.101,97 pro Monat. Nachdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Funktionslaufbahn 18.4 Fach-SozialbetreuerInnen „A“

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Altenfachbetreuer/-in bzw. Berufsausbildung als Fach-Sozialbetreuer/-in mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“
Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
Engagement für die Belange der Senioren
Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsrechtlichen Bestimmungen in die **Funktionslaufbahn 18**, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 1.907,36 pro Monat. Nachdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibungen hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stellen zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rat-

haus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 31. Oktober 2014** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Münichholz** betreffend, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510), für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Tabor** betreffend, an die Pflegedienstleiterin Tanja Schürer (Tel. 07252/81777-29) und für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Ennsleite** betreffend, an die Pflegedienstleiterin Barbara Burgholzer (Tel. 07252/50500-510).
Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich IV, Fachabteilung für Jugendhilfe und Soziale Dienste, nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 17 Dipl. Sozialpädagoge/in bzw. akademische/r sozialpädagogische/r Fachbetreuer/in

Aufgaben:

Sozialpädagogische Betreuung von Familien und Jugendlichen im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe, wie z. B. stärken der Erziehungskompetenz, erarbeiten von Zielen und Zukunftsperspektiven mit den Klienten, Anleitung und Unterstützung zur Bewältigung des Alltags, Unterstützung in Krisen und besonderen Belastungssituationen etc. Führen der Falldokumentation und Erstellung von Berichten

Voraussetzungen:

Abgeschlossene Ausbildung als akademische/r sozialpädagogische/r Fachbetreuer/in oder Diplom-Sozialpädagoge/in (mehrjährige Berufserfahrung im Sozialbereich erwünscht)
Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität
Hohe Frustrationstoleranz und Belastbarkeit sowie Konfliktfähigkeit
Bereitschaft zur Weiterbildung und Supervision
Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten und Entscheidungen zu treffen
Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft, das Privatfahrzeug gegen Verrechnung von Kilometergeld im Dienst zu verwenden
Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten
EDV-Kenntnisse
Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den

Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung mit den Modulen 1, 3 und 4 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, und das Dienstverhältnis wird, da es sich um eine Karenzvertretung handelt, vorerst auf die Dauer der Karenzvertretung (April 2016) befristet.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsrechtlichen Bestimmungen in die **Funktionslaufbahn 17**, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 2.058,27 pro Monat.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 31. Oktober 2014** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit** betreffend, wenden Sie sich bitte an den Leiter der Fachabteilung für Jugendhilfe und Soziale Dienste Mario Ferrari (Tel. 07252/575-470).
Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Beim Magistrat Steyr werden in absehbarer Zeit Reinigungskräfte zur Schaffung eines Reinigungskräftepools aufgenommen. Wenn Sie nachstehende Voraussetzungen erfüllen und an dieser Tätigkeit Interesse haben, können Sie sich ausschließlich unter Verwendung der beim Magistrat Steyr aufliegenden Bewerbungsbögen für die nachstehende Stelle bewerben.

Reinigungskraft

Aufgaben:

Allgemeine Reinigungsarbeiten in Amtsbauwerken, Schulen und in der Jugendherberge unter direkter Aufsicht eines Dienstvorsetzten oder laut Reinigungsplan unter Verwendung der bereitgestellten Reinigungsmittel.

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und -geräten
Arbeitspraxis im Reinigungsbereich er

wünscht
Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst (die Arbeitszeit liegt im Regelfall zwischen 6.00 und 22.00 Uhr)
Bereitschaft zur Sonn- und Feiertagsarbeit
Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittelverträglichkeit
Schwindelfreiheit
Kenntnis der deutschen Sprache
Führerschein und eigener PKW von Vorteil
Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl aufgrund der abgegebenen Bewerbungsunterlagen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Teilbeschäftigung**, während der Zeit der Aushilftätigkeit (ca. 1 Jahr) ist objektbegründet mit

Arbeitsunterbrechungen zu rechnen.

Die **Bezahlung** erfolgt während der Zeit als Aushilfe stundenweise auf Basis Entlohnungsgruppe p5 (€ 8,63 p. Std.) und ab Übernahme in ein Vertragsbedienstetenverhältnis in der Funktionslaufbahn 25. Das **Bruttogehalt** beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens € 1.456,45 pro Monat.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 31. Oktober 2014** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Herrn Kurt Steyrer (Tel. 07252/575-325). Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmidl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsverrechnung; Fin-110/2014

Nachtragsvoranschlag 2014

Kundmachung

Gemäß § 53 Abs. 3 und § 54 Abs. 4 des Statutes für die Stadt Steyr 1992 (LGBl. Nr. 9/1992, idgF) erfolgt folgende Verlautbarung:

Der Nachtragsvoranschlag der Stadt Steyr für das Jahr 2014 liegt durch eine Woche – und zwar in der Zeit **von 6. November 2014 bis einschließlich 13. November 2014**

– in der Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsverrechnung (Rathaus, 2. Stock, vorne, Zimmer 214) zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Zum Entwurf des Nachtragsvoranschlags können schriftliche Erinnerungen eingebracht werden, die vom Gemeinderat bei der Beratung in Erwägung gezogen werden.

Der Bürgermeister:
Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-69/2013

Bebauungsplan Nr. 73; Änderung Nr. 1 – Teufelsbach

Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 18. September 2014

Der Bebauungsplan Nr. 73 – Änderung Nr. 1 – Teufelsbach, wird entsprechend den Plänen der FA für Stadtentwicklung und Stadtplanung vom 29.10.2013 und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 30.6.2014, gemäß § 34 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idgF, als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, 4400 Steyr) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister:
Gerald Hackl

Wertsicherung August 2014

Verbraucherpreisindex 2010 = 100
Juli.....109,5
August.....109,5

Verbraucherpreisindex 2005 = 100
Juli.....119,9
August.....119,9

Verbraucherpreisindex 2000 = 100
Juli.....132,6
August.....132,6

Verbraucherpreisindex 1996 = 100
Juli.....139,5
August.....139,5

Verbraucherpreisindex 1986 = 100
Juli.....182,4
August.....182,4

Verbraucherpreisindex 1976 = 100
Juli.....283,6
August.....283,6

Verbraucherpreisindex 1966 = 100
Juli.....497,7
August.....497,7

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100
Juli.....634,1
August.....634,1

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100
Juli.....636,2
August.....636,2

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100
Juli.....4.802,1
August.....4.802,1

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100
Juli.....4.732,6
August.....4.732,6

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100
Juli.....5.571,9
August.....5.571,9

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2010 = 100
Juli.....Änderung von 110,1 auf 110,2
August.....110,2

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2005 = 100
Juli.....Änderung von 122,4 auf 122,5
August.....122,5

Preisindex f. Pens.-Haushalte 2000 = 100
Juli.....Änderung von 136,6 auf 136,8
August.....136,8

Folgende **Fundtiere** warten im Steyrer Tierheim darauf, von ihren Besitzern abgeholt zu werden:

Kater, Europ. Hauskatze, rot getigert, 5 Monate alt; Fundtier-Nr. 4280

Kater, Europ. Hauskatze, braun getigert, 3 Monate alt; Fundtier-Nr. 4287

Kater, Europ. Hauskatze, weiß mit rot, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 4305

Europ. Hauskatze, braun-schwarz Räderzeichnung, 5 Monate alt; Fundtier-Nr. 4306

Kater, Europ. Hauskatze, rot-getigert, 3 Monate alt; Fundtier-Nr. 4399

Meerschweinchen, braun Rosette, 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 4405

Meerschweinchen, braun mit etwas weiß Rosette; 1 Jahr alt; Fundtier-Nr. 4406

Kater, Europ. Hauskatze, grau-getigert, 4 Jahre alt; Fundtier-Nr. 4410

Europ. Hauskatze, braun getigert, 5 Monate alt; Fundtier-Nr. 4422

Kater, Europ. Hauskatze, braun getigert, 5 Monate alt; Fundtier-Nr. 4423

Europ. Hauskatze, braun getigert, 4 Jahre alt; Fundtier-Nr. 4426

Europ. Hauskatze, tricolor, 2 Monate alte; Fundtier-Nr. 4433

Europ. Hauskatze, braun getigert, 2 Monate alt; Fundtier-Nr. 4477

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo—Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr), **Notdienstbereitschaft** Tierheim unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsalianz für Tiere Österreich (RATÖ)** unter Tel. 0664/6382741.

Fundtiersuche im Internet: www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Impressum 10

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 | Telefon
0 72 52/575-354 | Fax 0 72 52/483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich VDV Vereinigte Druckereien- und Verlags-GesmbH & Co KG
4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Druckerei Friedrich VDV | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Peter Nimmervoll | Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0
inserate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Paul Hamm GmbH

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.

Ungültigkeits-Erklärung eines Dienstausweises

Der Dienstausweis Nr. 306, ausgestellt auf Frau Scherthner Michaela, geboren am 20. 11. 1971, Diplomierte Sozialarbeiterin, wird aufgrund des Verlustes des Dienstausweises mit sofortiger Wirkung für ungültig erklärt.

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmidl

Übergabe des Wohnprojektes in Steyr/Neuschönau

Nach nur unglaublichen 10 Monaten Bauzeit konnte am 29.08.2014 das Mehrfamilienhaus an seine neuen Besitzer übergeben werden. Der moderne Gebäudekomplex fand seinen Standort in Neuschönau, in ruhiger Zentrumslage und in unmittelbarer Nähe der Enns.

Angesehene, hochwertige Architektur kombiniert mit idealen Grundrissen und modernster Haustechnik sorgen für geringe Heiz- und Betriebskosten.

Alle Wohnungen verfügen über einen zugeordneten Tiefgaragenplatz sowie einem eigenen Kellerabteil. Von der Tiefgarage aus ist jede Etage mit dem Lift barrierefrei erreichbar.

Beheizt und gekühlt werden die 3 Wohnebenen mit Wärmepumpe und Fußbodenheizung. Die 9 Wohnungen wurden individuell nach den Wünschen der jeweiligen Eigentümer erstellt und eingerichtet.

2 der exklusiven Eigentumswohnungen stehen noch für SIE bereit:

Top	Wohnnutzfläche	Terrasse	Garten	Tiefgarage
2	48 m ²	24 m ²	128 m ²	1 oder 2 Plätze
3	84 m ²	24 m ²	123 m ²	1 oder 2 Plätze

Wohnen mit Flair und allen Vorzügen, die Ihnen Steyr bieten kann.

Bei Interesse an einer dieser Eigentumswohnungen rufen Sie uns an.

Wir beraten Sie gerne!

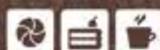


Fahrner GmbH

Bad Mühlacken 39, 4101 Feldkirchen

Telefon: 07233 20033, Fax: 07233 20033 11

office@fah.at, ww.fah.at



FELBAUER

BÄCKEREI · KONFITOREI · CAFÉ

Echtes
HANDWERK
echter
GESCHMACK

Der Geschmack des Ennstals

BROT UND GEBÄCK
VON FELBAUER / LAUSSA

erhältlich bei





Gertrude Lehner

RE/MAX One
Expertin für Häuser und Eigentumswohnungen
4400 Steyr-Neuschöna
Marienstraße 1
Tel. 0 72 52 / 52 149
g.lehner@remax-one.at

Eigentumswohnung mit Traumaussicht auf die Enns



Kontakt: Romana Eggendorfer
0664 7509 3639 bzw.
eggendorfer@remax-alpha.at

80m² Wohnung im Stadtteil Fischhub in Steyr.

Die Wohnung gliedert sich in einen Wohn-/Essbereich, ein Schlafzimmer, ein Kinder- / Arbeitszimmer, ein Badezimmer sowie ein getrenntes WC und einen Abstellraum. Ein Abstellplatz in der Tiefgarage und ein Kellerabteil runden das Angebot ab. Zwei Balkone (beide sind mit einer Glasüberdachung ausgestattet) ermöglichen einen traumhaften Ausblick auf die Enns und in den sehr netten und gepflegten Innenhof.

Sanierung der Fenster in 2004 (teilweise Einbau von Rollläden) Seit Juni 2014 wird die Wohnung mit Fernwärme beheizt. Der gesamte Innenhof wurde erst vor 2 Jahren erneuert.

Objekt-Nr. 2273/1240; Kaufpreis: € 147.000,-

ZWEIFAMILIENHAUS mit Traumaussicht 4442 St. Ulrich



+ 230 m² Wohnfläche - großzügiges Wohnen auf zwei getrennt begehbaren Ebenen
 + 2 Küchen mit Einbaugeräten
 + schöner, sonniger Garten mit Biotop
 + komplett unterkellert + Doppelgarage + Carport
 + 1.283 m² Grund, HWB: 86,3 kWh/m²a

KP: € 325.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/463 0664/58 94 267

3-Zimmer-Eigentumswohnung Garsten - Nähe Apotheke



+ ca. 68 m² WFL, 3 Zimmer, Küche möbliert
 + PKW-Stellplatz, HWB 55,7 kWh/m²a
VB: € 90.000,- **Friedrich Mader**
 Objekt-Nr. 2273/1228 0 664 / 7502 4388

Koffer packen und einziehen! EGT-Whg. in Steyr, Hofergraben



+ ca. 55 m² WFL, 2 Zimmer, Balkon
 + komplett möbliert, HWB 95,3 kWh/m²a
VB: € 125.000,- **Friedrich Mader**
 Objekt-Nr. 2273/1232 0 664 / 7502 4388

SANIERTES Wohnhaus 4522 Sierning



+ 80 m² Wfl. + Keller ausbaubar
 + Garage, Grund 226 m², HWB: 81 kWh/m²a
KP € 138.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/467 0664/5316460

NEUER PREIS Wohn-/Geschäftshaus 4400 Steyr-Tabor



+ 170 + 130 m² Wohnfl. und ausbaubar 65 m²
 + 280 m² Lager, Gr. 966 m², HWB: 105 kWh/m²a
KP € 372.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/447 0664/5316460

Doppelhaushälfte mit idyllischem Garten, Steyr - Neuschöna



+ ca. 110 m² WFL, mehr als 400 m² Grund
 + Garage, PKW-Stellplatz, HWB 111,0 kWh/m²a
VB: € 259.000,- **Friedrich Mader**
 Objekt-Nr. 2273/1229 0 664 / 7502 4388

Geschäftslokale / Büroflächen Zentrum Steyr - Nähe Stadtplatz

- Pfarrgasse - ca. 86 m² auf 2 Etagen
- Berggasse - ca. 47 m² im Erdgeschoß
- Leopold-Werndl-Straße
 - ca. 60 m² im Erdgeschoß
 - ca. 207 m² im Erdgeschoß
 - ca. 153 m² im 1. Obergeschoß

Weitere Details unter:

Friedrich Mader 0664 7502 4388
Mail: f.mader@remax-alpha.at
Homepage: www.remax-alpha.at

TOP Wohnhaus am Stadtrand von Steyr 4523 Neuzeug/Krankenhausnähe



+ 112 m² Wohnfläche, 5 Zimmer
 + 836 m² sonniger; EBENER Grund
 + Küche mit E-Geräten
 + 2 Garagen + 60 m² unterkellert
 + HWB 195,6 kWh/m²a

Besichtigung: **Freitag, 24. Okt. 2014**
 Anmeldung erforderlich: 07252/52 149
 bzw. office@remax-one.at

KP € 235.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/468 0664/5316460

Reihenhaus direkt am Kurpark ruhige Lage - Bad Hall



+ 735 m² Grund, 104 m² WFL mit Wintergarten
 + Zentralheizung Gas, HWB 141,0 kWh/m²a
KP: € 159.500,- **Rudolf Liedl**
 Objekt-Nr. 2273/1230 0 676 / 37 63 212

Mehrfamilienhaus Steyr - Dukartstraße



+ 285 m² Grund, ca. 340 m² NFl., Garage
 + Terrasse u. Balkon, HWB 134,4 kWh/m²a
KP: € 297.000,- **Friedrich Mader**
 Objekt-Nr. 2273/1219 0 664 / 7502 4388

FEINES Mietshaus 4400 Steyr-Christkindlsiedlung



+ 134 m² Wfl., 4 Zimmer, 63 m² Terrasse
 + Doppelcarport, Gr. 626 m² HWB: 51,5 kWh/m²a
Miete € 1550,- mtl. **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/461 0664/5316460

Zweifamilien-Wohnhaus 4490 St. Florian / Asten



+ 178 m² Wohnfläche, Garage
 + 622 m² Grund, HWB: 100,6 kWh/m²a
KP € 260.000,- **Gertrude Lehner**
 Objekt-Nr. 2486/440 0664/5316460



DI Friedrich Mader
Geschäftsführer RE/MAX Alpha
Ihr RE/MAX-Büro im Herzen von Steyr, Berggasse 50
0664 7502 4388
f.mader@remax-alpha.at